

JAHRESBERICHT

2022/2023







# INHALT

> EINFÜHRUNGSREDE	3
> ÜBER UNS	4
> DAS AUSWAHLVERFAHREN DER STIPENDIATEN	5
> DIE SIEBZEHNTE SEITE UNSERER GESCHICHTE	7
> DIE HASTOR STIFTUNG IN ZAHLEN	9
> WICHTIGSTE EREIGNISSE IM JAHR 2022/2023	10
> ERFOLGE DER STIPENDIATEN	22
> AUSSERSCHULISCHE AKTIVITÄTEN DER STIPENDIATEN DER HASTOR STIFTUNG	26
> PRÄSENTATION DER ABSOLVENTEN UND MASTERSTUDENTEN 2022/2023.	32
> ALUMNI-CLUB-MANAGEMENT	35
> STELLUNGNAHMEN VON DERZEITIGEN UND EHEMALIGEN STIPENDIATEN	38
> CLUB DER FREUNDE UND SPENDER	40
> MITMACHEN	41

# EINFÜHRUNGSREDE



Wenn ich auf die Arbeit und die Erfolge der Hastor Stiftung im Berichtszeitraum zurückblicke, wird mir bewusst, wie sehr ich ihre unbestrittenen Fortschritte und ihr Wachstum selbst verfolgt habe, zunächst 10 Jahre lang als Stipendiatin, dann als Mitarbeiterin und jetzt als Direktorin. Leitgedanke der Hastor Stiftung sind die Wörter von unseren Gründern, dass sich das Licht der Güte nie ausschaltet, wenn wir unsere Flamme mit anderen teilen und alle vergangenen Jahre bis heute sind ein Zeichen, dass ihr Licht nicht ausgeschaltet wurde, sondern ihre Flamme wurde mit jeder neuen Person gewachsen, zu denen Hastor Stiftung die Unterstützung war. Es ist wunderschön und unglaublich zu sehen, wie diese Flamme jedes Mal weiter wächst, wenn sie diejenigen erreicht, die sie am meisten brauchen - und das ist ein Anblick, den die Hastor Stiftung seit 17 Jahren miterleben darf.

Der Ihnen vorliegende Jahresbericht wird Ihnen bestätigen, dass die Hastor Stiftung die größte Bildungstiftung in der Region ist, wie die von Jahr zu Jahr wachsende Zahl unserer Stipendiaten, die Höhe der jährlichen Stipendien, die Stipendien für alle 12 Monate des Jahres, mit der Möglichkeit eines 13. In den 17 Jahren unserer kontinuierlichen Arbeit und unseres Engagements haben wir jährlich mehr als 24.000 Stipendien vergeben und zusammen mit unseren Stipendiaten mehr als 1.700.000 ehrenamtliche Stunden geleistet.

Wie in all den vergangenen Jahren liegt unser Hauptaugenmerk auf unseren Stipendiaten und darauf, Wege zu finden, um sie noch mehr zu fördern und ihnen Unterstützung und finanzielle Hilfe von der Hastor Stiftung zukommen zu lassen, sowie ihnen die Möglichkeit zu geben, zu lernen, sich ehrenamtlich zu engagieren und sich voll zu entfalten. Unsere Stipendiaten sind unsere große Motivation und deshalb streben wir alltäglich neue Inhalte zu kreieren, die zu ihnen nutzbar sein werden und durch denen wir die Wissensübertragung und positiven Werte von den alten zu den jüngeren Stipendiaten sicherstellen werden. All dies wäre natürlich nicht möglich ohne das, was die Hastor Stiftung von allen anderen Bildungstiftungen in der Region unterscheidet - das ehrenamtliche Engagement, das unser wichtigstes Markenzeichen ist und unsere Arbeit am besten repräsentiert und widerspiegelt. Mit dieser Tatsache gefördert, in der vorherigen Zeit arbeiteten wir sehr aktiv darauf, noch kreatives, zweckmäßiges, attraktives und hochwertiges Modell zu machen, um unseren Stipendiaten eine Möglichkeit zu geben, sich selbst auf verschiedene Weise zu entwickeln und damit auch für ihre Gesellschaft etwas Gutes zu machen. In dem Bestreben, die positiven Geschichten zu verbreiten, die jeden Tag in der Hastor Stiftung entstehen und die seit vielen Jahren gespeichert werden, haben wir auch den Hastor Stiftung-Podcast gestartet. Wir haben beschlossen, auf diese Weise positive Geschichten zu teilen und andere junge Menschen zu inspirieren, an sich selbst zu arbeiten und Gutes für andere zu tun.

Auf den vor Ihnen liegenden Seiten haben Sie die Gelegenheit zu lesen, was das 17. Jahr unseres Bestehens kennzeichnete, wie die Vorbereitungen verliefen und wie unser neues Modell der Freiwilligenarbeit aussieht, die Geschichte des Hastor Foundation Podcast sowie zahlreiche inspirierende Geschichten über die Erfolge unserer Stipendiaten und ehemaligen Stipendiaten. Ich glaube, dass Sie nach der Lektüre unseres Jahresberichts inspiriert sein werden, Gutes zu tun, denn wie unsere Gründer zu Beginn sagten, erlischt das Licht der Freundlichkeit nie, wenn wir unsere Flamme mit anderen teilen, und die Hastor Stiftung beweist dies Jahr für Jahr aufs Neue.

*Lejla Donlagić*

Direktorin

# ● ÜBER UNS



Die Hastor Stiftung ist eine gemeinnützige Organisation, die mit ihren Aktivitäten in fast ganz Bosnien und Herzegowina seit 2006 aktiv an der Förderung junger Menschen mitwirkt, die positive Veränderungen in ihren lokalen Gemeinschaften und im ganzen Land anstoßen. Seit 2006, als sie ihre Arbeit aufnahm, hat die Stiftung vielversprechende und talentierte junge Menschen unter ihre Fittiche genommen, aber auch solche, die aus sozial benachteiligten Familien stammen, um allen die gleichen Bildungschancen zu bieten. Bereits von der Schulbank an begleitet die Hastor Stiftung die Schüler auf die Amphitheater-Stühle der Fakultäten und zu ihren ersten Arbeitsplätzen, was sie zu einer einzigartigen Stiftung in diesem Bereich macht, die die Schüler kontinuierlich unterstützt.

Im Trend der Massenabwanderung junger Menschen in andere Länder bieten wir mit unserem Stipendien- und Mentorenprogramm seit 17 Jahren jungen Menschen eine Perspektive in unserem Land und geben ihnen die Möglichkeit, ihr Potenzial zu entwickeln und an der Verbesserung der lokalen Gemeinschaften mitzuwirken. Auf diese Weise entwickeln sich mit uns die jungen Menschen, wir machen neue Leader und wir stärken Bosnien-Herzegowina. Wir haben tausende junge Menschen, unsere ehemaligen Stipendiaten erfolgreich, sowohl für Leben als auch für geschäftliche Herausforderungen vorbereitet, durch die Unterstützung ihrer formellen Bildung und Freiwilligenarbeit unter unseren Fittichen profilierend, um fleißig die Werte und Mission der Hastor Stiftung zu verbreiten. Wir sind sehr stolz darauf, unsere ehemaligen Stipendiaten als gute, emphatische und erfolgreiche junge Leute in verschiedenen Rollen, wie z. B. als Assistenten auf den Fakultäten, Professoren, Direktoren, HR-Manager, IT-Fachmänner, Ärzten, Gründer der Firma zu sehen.

Durch die Hastor Stiftung haben viele Generationen der erfolgreichen und jungen Personen gegangen, die jetzt entwickelte Personen sind, mit dem sowohl professionellen Leben als auch erfolgreichen Familienleben, was auch der Erfolg der Hastor Stiftung ist. Etwas, was zu jedem Stipendiaten und zu jeder Stipendiatin der Hastor Stiftung gemeinsam ist, ist das entwickelte Gefühl für das Helfen zu anderen Menschen und auch zu der lokalen Gesellschaft und das Gefühl für die Verantwortung, die ein sehr wichtiges Segment ist, das jede junge Person herausfinden soll. Das Helfen sieht man am besten durch bearbeitetes und präzise gestaltetes System des ehrenamtlichen Engagements, das die Stipendiaten verschiedenen Alter nach bester Weise für die Selbstentwicklung und auch für Verbesserung ihrer lokalen Gemeinschaft richtet. Jede/r Stipendiat/in der Hastor Stiftung ist gleichermaßen wichtig, denn jeder gibt den Beitrag zu der ganzen bosnisch-herzegowinischen Gesellschaft. Wie fleißige Ameisen, die ständig für ihren Ameisenhaufen arbeiten, genauso verbessern die Stipendiaten der Hastor Stiftung mit ihren kleinen Schritten ihre lokalen Gemeinschaften und sogar auch das ganze Land und damit sie für alle Menschen zugänglicher und perspektivreicher machen.

**Aus den anfänglichen 300 Stipendiaten hat die Hastor Stiftung heute mehr als zweitausend Stipendiaten, die sich durch ihr ehrenamtliches Engagement bereichern und Hoffnung auf eine bessere Zukunft in Bosnien und Herzegowina geben.**





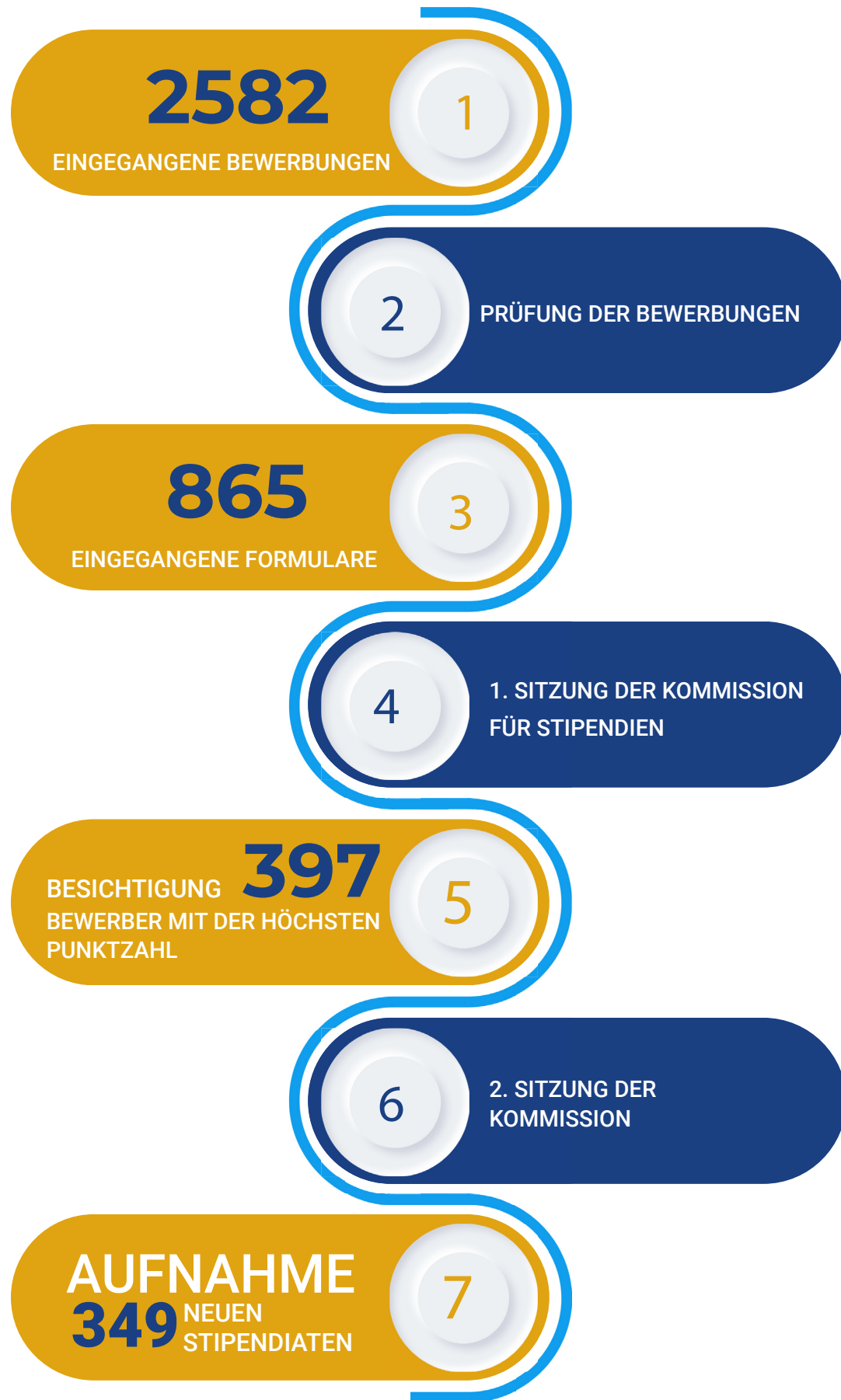
# ● DAS AUSWAHLVERFAHREN DER STIPENDIATEN



Die Hastor Stiftung bekommt das ganze Jahr über die Anträge für das Stipendium von den Schülern aus den Grund- und Mittelschulen in Bosnien-Herzegowina, sowohl schriftlich als auch elektronisch (über das Online-Formular auf der Webseite der Hastor Stiftung). Die Anträge enthalten die Kontakte der Antragsteller, kurze Beschreibung, die sozial-ökonomischen Bedingungen in den die Antragsteller leben und auch die Informationen über den Schulerfolg. Die Anträge werden einmal im Jahr, im Zeitraum Februar/März, bearbeitet. Danach wird den Antragstellern ein Antrag zugesandt, den sie zusammen mit Begleitdokumenten ausfüllen müssen, die die angegebene wirtschaftliche Situation und den erzielten Schulerfolg belegen können. Die versammelten Angaben trägt man in eine Software ein, die automatisch eine Rangliste der Kandidaten kreiert. Danach besucht das Team der Hastor Stiftung die Kandidaten mit der höchsten Punktzahl. Nach der Kontrolle der Situation vor Ort, die Stipendien wurden zu der bestimmten Zahl der Kandidaten geteilt, abhängig davon, wie ist das geschätzte Budget für das Jahr.

Die Studenten können die Stipendiaten der Hastor Stiftung sein, wenn die Hastor Stiftung die öffentliche Ausschreibung für den Empfang der neuen Stipendiaten veröffentlicht. Der Wettbewerb für Studierende wird am Ende des Jahres ausgeschrieben. Sich anmelden kann man nur durch die Online-Meldung. Die Software kreiert automatisch eine Rangliste der Kandidaten, die sich auf dem Erfolg auf der Fakultät und ökonomische Situation in der Familie basiert. Die Kandidaten mit den höchsten Punkten werden auf ein Interview mit den Mitgliedern der Kommission für die Auswahl der Stipendiaten eingeladen.







# ● DIE SIEBZEHNTE SEITE UNSERER GESCHICHTE

Die jahrelange erfolgreiche Arbeit, die sich hinter dem Namen der Hastor Stiftung verbirgt, zeugt davon, dass nur eine edle Absicht eine dauerhafte Geschichte aufbauen kann. Die Hastor Stiftung hat durch diese Jahre gezeigt, dass ihre Geschichte genau solche ist – dauerhafte und langfristige und im Streben beharrlich, für viele junge Menschen eine sichere und motivierende Umgebung zu schaffen. Wir sind 100 % sicher, dass es nicht zufällig ist, dass die ersten Seiten ihrer Geschichte im April geschrieben wurden – im Monat des Erwachens und der Hoffnung, im Frühling – in der Zeit neuen Anfänge. Die Hastor Stiftung war von ihrem ersten bis zu diesen siebzehnten genau das – die Hoffnung und neuer Anfang. Diesen April haben wir 17. Jahre unserer Geschichte begangen, 17. Jahre des Bestehens dieser stabilen Organisation, deren Fundament die Zeit nicht erschüttert, sondern ermächtigt hat.

**Die siebzehnjährige erfolgreiche Arbeit, die hinter dem Namen der Hastor Stiftung steht, wird vor allem durch die beeindruckende Zahl von Tausenden von jungen Menschen, unseren ehemaligen und aktuellen Stipendiaten, bestätigt, denen wir eine Ausbildung ermöglicht haben, die allen die gleichen Chancen für Fortschritt und Persönlichkeitsbildung bietet und ihr Leben zum Besseren verändert.**

Unsere Stipendiaten sind, neben der kontinuierlichen finanziellen Unterstützung und Betreuung-Unterstützung, die sie bekommen, auch mit der einheitlichen Gelegenheit der Vernetzung mit anderen jungen Personen aus allen Teilen Bosnien-Herzegowinas privilegiert, weil sie vielen neuen Bekanntschaften und Freundschaften erwerben können, in der großen Familie der Hastor Stiftung, die mehr als 2.000 jungen Menschen macht. Die Konsistenz zu der längst aufgebauten Mission und die proaktive Betätigung auf der Realisierung unsere Ziele in 17 Jahren der Betätigung hat mehr als 1.700.000 Freiwilligenarbeit

geschafft, mit ursprünglich zusammengesetztem Kollektiv und Zahl von 304 gegebenen Stipendien und mithilfe kontinuierlicher und selbstloser Arbeit und Engagement führten zu einer Zahl von 24.000 vergebenen jährlichen Stipendien in 135 Gemeinden und Städten in Bosnien-Herzegowina.

Jahr für Jahr wird unsere Geschichte durch neue Helden bereichert und erweitert. Wir sind sehr stolz darauf, dass die Hastor Stiftung durch 17 Jahre kontinuierlicher Unterstützung zu den Kindern und auch zu der Jugend sehr beeindruckende Zahlen erreicht hat. In diesen 17 Jahren gibt es viel Erfolg, viele erworbenen Freundschaften, guten Erinnerungen, Gelächter und erfüllten Träume. Diese Seiten haben die jungen Menschen dieses Landes geschrieben, die Freiwilligenstunden und das Helfen zu den anderen waren ihren, die Erfolge und Gelächter und die erfüllten Träume waren ihren. Die Hastor Stiftung wächst schon 17 Jahren aufgrund der Humanität, der Freude, der Güte und des Erfolgs dieser jungen Menschen, die waren und die immer noch ihre Stipendiaten sind. Genau deswegen freuen wir uns darauf, alle zukünftige Seiten zu schreiben.





In unserem Land werden kleinere Städte oft vernachlässigt, und Kinder aus weniger entwickelten Gemeinden erhalten weniger Möglichkeiten, ihre Fähigkeiten und Kenntnisse zu zeigen. Die Hastor Stiftung hat sich bemüht, diese Barriere zu entfernen, die die Herausforderung zu diesen Kindern war, durch die Kooperation mit mehr als 135 Gemeinden in Bosnien-Herzegowina. Indem sie diese Mauern einreißt und jungen Menschen aus allen Teilen Bosniens und Herzegowinas gleiche Chancen bietet, ist die Hastor Stiftung zu einem Symbol der Vielfalt geworden, die in ihrer Verschiedenheit vereint diese außergewöhnliche Geschichte schreiben.

In diesen 17 Jahren hat die Hastor Stiftung viele erfolgreiche Menschen hervorgebracht. Sie sind lebende Beispiele für

die ehrenamtliche Arbeit ihren Willen, ihren Wunsch, aber auch ihren Sinn für Menschlichkeit und Fortschritt in allen Bereichen gestärkt hat. Alle unsere Stipendiaten haben mit ihren individuellen Fortschritten zum Fortschritt der Gemeinschaft beigetragen und sind zu einer Inspiration für ihre Umgebung geworden.

Der Jahrestag der Stiftung Hastor ist seit 17 Jahren der Jahrestag allerer, die ihre Geschichte geschrieben haben, allerer, dank derer die Stiftung immer noch jungen Menschen die Möglichkeit gibt, ihre Geschichte zu schreiben. In all diesen Jahren war und ist die Stiftung eine Quelle der Hoffnung für die Jugend von Bosnien und Herzegowina und deren Weg zum Fortschritt. Wir schließen nun unsere siebzehnte Seite auf, bereit für neue Erfolge, Freuden und erfüllte Träume.





# DIE HASTOR STIFTUNG IN ZAHLEN

311

TOP-STUDENTEN

553

AUSGEZEICHNETE  
STUDENTEN

152

ANZAHL DER  
ABSOLVENTEN UND  
MASTERSTUDENTEN

600

BILDUNGSEINRICHTUNGEN

FAST  
24.000

JÄHRLICHE  
STIPENDIEN  
VERGEBEN

135

GEMEINDEN

FREIWILLIGE STUNDEN

MEHR ALS  
1.700.000

UNSERE ZAHLEN  
IM 2022/2023.

UNSER WACHSTUM  
IM LAUFE DER  
JAHRE

MEHR ALS  
2200

STIPENDIATEN



# ● WICHTIGSTE EREIGNISSE IM JAHR 2022/23

## ➤ **Unterzeichnung der Stipendienverträge mit den Stipendiaten der Hastor Stiftung für das Schuljahr 2022/23**

Eine der wichtigsten Aktivitäten für die Hastor Stiftung ist sicherlich die Unterzeichnung des Stipendienvertrages mit den Stipendiaten der Stiftung, die zu Beginn des Schuljahres 2022/2023 stattfand. Die Hastor Stiftung ist eine der wenigen, die Schülern und Studenten aus ganz Bosnien und Herzegowina für alle zwölf Monate des Jahres Stipendien gewährt. Die Vertragsunterzeichnung für Schüler der Primar- und Sekundarstufe war daher ein langwieriger Prozess, für den wir viele Städte und Gemeinden in unserem Heimatland besuchen mussten.

Wir können mit Stolz sagen, dass Schüler und Studenten aus fast ganz Bosnien und Herzegowina das Stipendium der Hastor Stiftung erhalten. All diese Städte haben ihre Vertreter, fleißige Schüler, die im nächsten Jahr stolze Stipendiaten der Hastor Stiftung sein werden.

Durch die Unterzeichnung des Stipendienvertrags verpflichten sich die Stipendiaten dazu, fleißige und vorbildliche Schüler zu sein und täglich daran zu arbeiten, Empathie gegenüber anderen Menschen in ihrer Umgebung zu entwickeln. Auf diese Weise lernen sie bereits in jungen Jahren die Bedeutung der Hilfe für diejenigen, die sie benötigen, und dies ist eines der wichtigsten Ziele der Hastor Stiftung.

Auch die Stipendiaten werden die Möglichkeit haben, ihre Freiwilligenstunden qualitativ hochwertig mit ihren Mentoren zu verbringen und über zahlreiche aktuelle und wichtige Themen für die Gegenwart zu sprechen. Jeder Schüler wird einem Mentor zugeteilt, der ihn sowohl während seiner Aktivitäten in der Hastor Stiftung als auch während seiner Ausbildung unterstützt.





## > Unterzeichnung der Stipendienverträge mit den studierenden Stipendiaten der Hastor Stiftung für das akademische Jahr 2022/23

**“Die größte Hoffnung eines jeden Landes liegt in einer angemessenen Ausbildung der Jugendlichen.” - Erasmus von Rotterdam**

Mit der Unterzeichnung des Stipendienvertrags im November 2022 hat die Hastor Stiftung gemeinsam mit ihren Stipendiaten die erste Seite eines neuen Buches aufgeschlagen, das, wie alle vorherigen, zweifellos mit neuen und inspirierenden Geschichten gefüllt sein wird.

Mehr als 500 Stipendiaten haben wiederum Verträge unterzeichnet, darunter waren auch Studenten, die bereits seit 16 Jahren Stipendiaten sind, was zeigt, dass die Hastor Stiftung bei vielen Stipendiaten bis zum Ende ihres Bildungsweges bleibt. Ein echtes Beispiel dafür ist die Geschichte unserer Stipendiatin Semra Islamović, für die dies der 14. unterzeichnete Stipendienvertrag war.



***Ich bin seit dem Jahr 2008 Stipendiatin der Hastor Stiftung. Damals, im Alter von acht Jahren, war mir noch nicht bewusst, wie glücklich ich eigentlich bin und was das alles für mich, meine Eltern und meine weitere Ausbildung bedeutet. Von Anfang an war die Stiftung eine große Unterstützung für mich und wann immer ich mich an sie gewandt habe, waren sie bereit, mir und allen anderen Stipendiaten Unterstützung und Hilfe anzubieten. Durch ehrenamtliche Arbeit habe ich viele Menschen kennengelernt, neue Freundschaften geschlossen, bin unabhängiger und kreativer geworden, bereit für Teamarbeit und habe verschiedene Erfahrungen sowohl mit Kindern als auch mit Kollegen-Mentoren ausgetauscht.***



## ➤ **Unterzeichnung von Stipendienverträgen mit 30 neuen Stipendiaten, die im Rahmen des Wettbewerbs für begabte Studenten aufgenommen wurden**

Die Hastor Stiftung hat die Tür zum Erfolg und zur Entwicklung der bosnisch-herzegowinischen Gesellschaft geöffnet. Ende 2022 wurden die grundlegenden Regeln und Kriterien der Hastor Stiftung festgelegt, um Stipendien an reguläre Studenten zu vergeben, die im akademischen Jahr 2022/2023 eingeschrieben sind. Die ausgewählten Bewerber sind Studenten an anerkannten Hochschulen in Bosnien und Herzegowina.

Es war eine große Freude zu sehen, dass das Interesse der Studenten an dem Stipendium der Hastor Foundation von Jahr zu Jahr immer weiter wächst. Diese Zahl bezeugt am besten, dass die Hastor Foundation in den letzten 17 Jahren erfolgreich zu einer Gemeinschaft herangewachsen ist, die junge Menschen versammelt, die nützliche Mitglieder der Gesellschaft sind und auf vielfältige Weise durch ehrenamtliche Arbeit dazu beitragen.

Die Auswahlkommission für Stipendiaten hat 30 Personen ausgewählt, die sich durch ihr freiwilliges Engagement und ihre sozialen Aktivitäten besonders hervorgetan haben und dabei auch herausragende akademische Leistungen erbracht haben. Es ist auch erwähnenswert, dass die Hastor Stiftung durch die Erhöhung der Anzahl der Stipendiaten jedes Jahr nicht nur Einzelpersonen, sondern auch die gesamte Gemeinschaft unterstützt.





## ➤ April im Zeichen des Feierns - Der 17. Jahrestag des Bestehens und der aktiven Tätigkeit der Hastor Stiftung wurde mit einem entsprechenden Programm begangen

Der beste Weg, um eine erfolgreiche Arbeit und fantastische Ergebnisse zu erreichen, ist eine enge Zusammenarbeit der Stipendiaten der Hastor Stiftung in gut organisierten und effektiven Räumlichkeiten der Stiftung. Zusammen mit unseren Stipendiaten haben wir das 17-jährige Bestehen und erfolgreiche Wirken der Hastor Stiftung in Bosnien und Herzegowina gefeiert und mit einem gemeinsamen Treffen und einem passenden Programm an die ersten Schritte erinnert. Sonderfokus der Veranstaltung lag auf der Förderung des Potenzials junger Menschen, unserer Mitglieder, die mit ihren Aktivitäten das Jubiläum der Stiftung Hastor bereichert haben. Im Rahmen der Veranstaltung fand auch die feierliche Bekanntgabe der besten literarischen Arbeiten zum Thema *Wie die Hastor Stiftung mein Leben verändert hat* statt.

Die Besonderheit, der siebzehnte Jahrestag der Hastor Stiftung, wie es besonders auf der Veranstaltung hervorgehoben wurde, spiegelt sich auch in den 125 sozial nützlichen Projekten wider, die unsere Stipendiaten, Schüler von Grund- und weiterführenden Schulen unter der Anleitung von Stipendiaten-Studenten, anlässlich des Welttages des guten Handelns durchgeführt haben. Diese wurden durch den Wunsch nach selbstlosem Beitrag zu ihren lokalen Gemeinschaften angeregt und stellen leuchtende Beispiele der bosnisch-herzegowinischen Gesellschaft dar.

Durch die Analyse unserer Aktivitäten und das Erinnern an die in den vergangenen Jahren erzielten Ergebnisse haben wir gezeigt, dass wir durch unsere Unterstützung im Bildungsprozess, durch kontinuierliche finanzielle und mentale Unterstützung, eine feste Stütze für die bosnisch-herzegowinische Jugend waren, ihren Weg zum Erfolg erleichtert haben und Jahr für Jahr bestätigt haben, dass Bildung - die Wahl der Gewinner ist!





## > Welttag der guten Taten in der Hastor Stiftung



Im April dieses Jahres haben mehr als 2.000 Stipendiaten der Hastor Stiftung anlässlich des Welttages der guten Taten 125 verschiedene sozial nützliche Projekte in ihren Gemeinden durchgeführt. Der Geist der Hastor Stiftung war in ganz Bosnien und Herzegowina zu spüren, von Krajina, über Zentralbosnien bis hin zum sonnenverwöhnten Herzegowina, und zeigte die wahre Stärke, die eine große Familie junger Menschen antreibt, die bereit sind, durch ihr eigenes Beispiel das Bewusstsein unserer Gesellschaft zu verändern. Das Ziel all dieser Aktionen war es, bei unseren Stipendiaten ein Gefühl für Menschlichkeit, Empathie und Freundlichkeit zu entwickeln und zu zeigen, dass Einheit, selbstloses Engagement und Chancengleichheit Schlüsselemente für den Aufbau einer besseren Zukunft sind. Unsere Stipendiaten haben durch die Umsetzung von Projekten verschiedenste Aktionen durchgeführt, von Hilfsaktionen für Menschen in sozialer Not bis hin zu Projekten zur Inklusion von Kindern mit Entwicklungsstörungen und Kindern ohne elterliche Fürsorge, ökologischen Aktionen und nicht zu vergessen, Aktionen für verlassene Tiere.

Die Geschichten und guten Taten, die unsere Stipendiaten täglich umsetzen und verbreiten, bezeugen, dass Bosnien und Herzegowina auf der Grundlage der Wohltätigkeit solide Fundamente hat, denn unsere Stipendiaten sind wirklich erkennbare junge Menschen, die anderen helfen, Gutes tun und die Mission und Werte der Hastor Stiftung weitergeben. Frühling 2023 war wirklich produktiv und inspirierend für alle Stipendiaten der Hastor Stiftung, und mit all unseren Aktivitäten konnten wir vielleicht die bisher schönsten Seiten unserer Bücher des guten Tuns schreiben.



**Umweltbezogene Aktivitäten**

**Eingliederung von Kindern mit Entwicklungsstörungen und Kindern ohne elterliche Fürsorge**

**Bildungsworkshops**

**Maßnahmen zur Unterstützung der Bevölkerung in sozialer Notlage**



## ➤ Im Rahmen eines Wettbewerbs wurden Diplome und Preise für die besten literarischen Arbeiten zum Thema *Wie die Hastor Stiftung mein Leben verändert hat* verliehen

Anlässlich des 17. Jahrestages der Hastor Stiftung haben wir einen Wettbewerb für das beste literarische Werk zum Thema **Wie die Hastor Stiftung mein Leben verändert hat** veranstaltet, bei dem eine große Anzahl kreativer und origineller Werke eingereicht wurde. Diese Werke haben bestätigt, dass die Hastor Stiftung wirklich stolz auf die Talente innerhalb ihrer Familie sein kann. Die Arbeiten waren erfüllt von Emotionen und wahren Botschaften unserer Stipendiaten und haben die Liebe und Hingabe an die Hastor Stiftung bewiesen. Alle Studenten-Stipendiaten der Hastor Stiftung hatten das Recht, am Wettbewerb teilzunehmen, und die Arbeiten konnten in allen Formen von Prosa und Poesie verfasst werden.

Beim literarischen Wettbewerb haben sich viele Stipendiaten eingeschrieben und die Fachjury hatte die schwere Aufgabe, die besten literarischen Werke auszuwählen. Aus der Menge von Werken, die von reinen Emotionen, Ausdrücken von Liebe, Respekt, Gemeinschaft und Dankbarkeit durchdrungen waren, wurden die besten ausgewählt. Die schriftlichen Worte, die uns erreicht haben, zeugen davon, dass unseren Stipendiaten keine Worte fehlen, die uns immer wieder an unsere Mission der Hilfe und des Gutes erinnern.

Bei einem gemeinsamen Treffen der Stipendiaten der Hastor Stiftung wurde auch eine feierliche Auszeichnung der besten Arbeiten veranstaltet. Den ersten Platz im Literaturwettbewerb belegte unsere Stipendiatin **Almina Šabanović-Kokot**, und der Preis, der ihr überreicht wurde, war ein elektrischer Romobile der Marke Ninebot KickScooter. Den zweiten Platz belegte die Stipendiatin **Nedžma Latić** und der überreichte Preis war ein Mobiltelefon der Marke Xiaomi Redmi 10c. Den dritten Platz belegte die Stipendiatin **Aida Suljić** und ihr wurde ein TESLA LED-Fernseher überreicht.



## ➤ **“ASA Bolnica” und “ASA Gradnja” haben zusammen mit der Hastor Stiftung den Wettbewerb für die besten Kunstwerke der Stipendiaten der Hastor Stiftung organisiert und die Gewinner ausgezeichnet**

Nachdem wir im April anlässlich des siebzehnten Jahrestages des Bestehens der Hastor Stiftung einen Literaturwettbewerb organisiert und wertvolle Preise verliehen hatten, beschlossen wir nicht lange danach, in Zusammenarbeit mit “ASA Bolnica” und “ASA Gradnja” auch eine neue Gruppe von Stipendiaten glücklich zu machen, die eine Begabung für künstlerische Arbeiten haben. Auch in der vergangenen Zeit konnten wir uns wieder davon überzeugen, wie fleißig, talentiert und einfallreich unsere Stipendiaten sind. Das Recht zur Teilnahme hatten alle Stipendiaten der Hastor Stiftung. Neun wertvolle Auszeichnungen wurden zu gleichen Teilen an Stipendiaten, die Grund- und Mittelschulen besuchen, sowie an Stipendiaten, die Studenten sind, vergeben. Die Stipendiaten konnten ihre Kreativität in beliebigen Techniken präsentieren und auf diese Weise die Einzigartigkeit ihrer künstlerischen Arbeit hervorheben. Eine weitere Erleichterung war die freie Themenwahl, um den Stipendiaten die Möglichkeit zu geben, ihre Gefühle nach besten Kräften zum Ausdruck zu bringen, ohne Einschränkungen in ihrem künstlerischen Ausdruck.

In der Studentenkategorie gewann **Edna Đuliman** (Fakultät für Informationstechnologien, Mostar, 2. Jahr) den ersten Platz, der zweite Platz ging an **Saleha Redžepi** (Medizinische Fakultät, Sarajevo, 6. Jahr) und den dritten Platz belegte **Nejla Dedić** (Fakultät für Kunst- und Sozialwissenschaften, Sarajevo, 2. Jahr).

In der Kategorie der Mittelschüler gewann **Lamija Tokić** (Gymnasium „Vaso Pelagić“ Brčko, 2. Klasse) den Preis für die beste Arbeit, den zweiten Platz belegte **Selma Salkić** (Mittelschulezentrum „Petar Kočić“ Zvornik, 1. Klasse), während der dritte Platz von **Medina Baraković** (Gymnasium „Dr. Mustafa Kamarić“ Gračanica, 2. Klasse) gewonnen wurde.

Den ersten Platz in der Kategorie der Grundschüler gewann **Naida Omerović** (Grundschule „Parsovići“ Konjic, 9. Klasse), der zweite Platz ging an **Lejla Omerović** (Erste Grundschule Srebrenica, 8. Klasse) und der dritte Platz ging an **Almina Mumić** (Grundschule „Gornji Rainci“ Kalesija, 8. Klasse).

Die Preise für die Gewinner aller Kategorien betragen: 300,00 KM für den ersten Platz, 200,00 KM für den zweiten Platz und 100,00 KM für den dritten Platz.

Abschließend ist zu erwähnen, wie stolz wir auf die erhaltenen Kunstwerke aller unserer Stipendiaten sind, die ihre Erfahrungen mit der Welt in Bildern zeigten und uns mit ihrer Kreativität die wunderbaren Landschaften ihrer Vorstellungen näher brachten. Ihre Werke werden die Wände des “ASA Bolnica” in Sarajevo schmücken und wir glauben, dass sie einen starken Eindruck bei Anderen hinterlassen und ihnen wichtige Botschaften senden werden. Wir nutzen diese Gelegenheit, um “ASA Gradnja” und dem “ASA Bolnica” für die wertvollen Preise zu danken, die sie den Gewinnern überreicht haben, und für die Möglichkeit, die unseren Stipendiaten geboten wird, ihre Talente zum Ausdruck zu bringen.





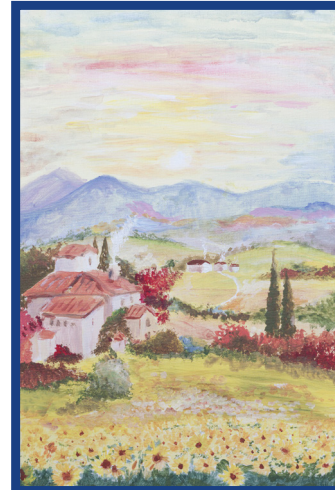
## Gewinner in der Kategorie "Studenten"



1. Edna Đuliman



2. Saleha Redžepi



3. Nejla Dedić

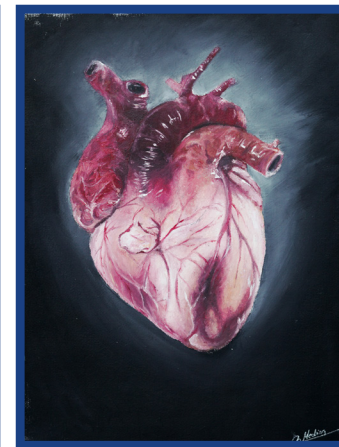
## Gewinner in der Kategorie "Mittelschule"



1. Lamija Tokić



2. Selma Salkić



3. Medina Baraković

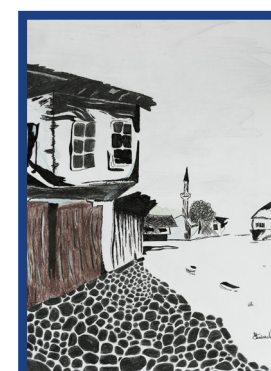
## Gewinner in der Kategorie "Grundschule"



1. Naida Omerović



2. Lejla Omerović



3. Almina Mumić



## > Es fand die Gründungsversammlung des Alumni-Clubs der Hastor Stiftung statt



Am Samstag, den 16. September 2023 haben wir die Gründungsversammlung des Alumni-Clubs der Hastor Stiftung abgehalten, bei der zahlreiche Generationen äußerst erfolgreicher junger Menschen an einem Ort zusammenkamen. Für die Hastor Stiftung war dieses Jahr äußerst produktiv, geprägt von neuen Ideen, Projekten und Neuanfängen, zu denen auch die feierliche Gründung des Alumni-Clubs der Hastor Stiftung gehörte.

Das Treffen fand symbolisch an dem Tag statt, an dem vor 17 Jahren der erste Stipendiatenvertrag mit dem ersten Stipendiaten der Hastor Stiftung unterzeichnet wurde. Mit dem ersten Vertrag wurde der Grundstein für die Festung des Guten, der Menschlichkeit, der Unterstützung und der Liebe gelegt, und jeder der Stipendiaten hat in all den Jahren selbstlos seine Fäden

in dieser Festung hinterlassen, um sie zu dem zu machen, was sie heute ist. Die bisherige erfolgreiche Arbeit hinter dem Namen der Hastor Stiftung wird insbesondere durch die beeindruckende Zahl tausender junger Menschen, ehemaliger und aktueller Stipendiaten, bestätigt, deren Ausbildung durch die Stiftung ermöglicht wird und allen die gleichen Chancen auf Fortschritt und Persönlichkeitsentwicklung bieten, um positive Veränderungen in unserer Gesellschaft und unserem einzigen Bosnien und Herzegowina einzuleiten.

Bei der Gründungsversammlung wurde die erste Leitung des Alumni-Clubs der Hastor Stiftung gewählt, mit folgender Zusammensetzung: **Marizela Hadžić** (Präsidentin der Versammlung), **Emina Sijahović** (Vizepräsidentin) und **Alem Merdić** (Sekretär), die vertreten ein leuchtendes Beispiel dafür, dass die Absolventen der Hastor Stiftung ihre nach Ablauf des Stipendiums zur Verfügung gestellten Ressourcen nutzen, um die Arbeit der Stiftung für alle heutigen jungen Generationen und auch für diejenigen, die ihre Stipendiaten werden, zu verbessern. Die Versammlung sendete eine Botschaft der Zusammengehörigkeit, der Einheit und der tiefen Verbundenheit an alle ehemaligen Stipendiaten, und anlässlich der Gründung des Alumni-Clubs sandten die Gründer der Hastor Stiftung ihre Glückwünsche an die Geschäftsführung und die Mitglieder und sagten ihnen:



*„Das Licht der Güte erlischt nie, wenn wir unsere Flamme mit anderen teilen. Wie ein einzelner Funke, der sich in dunklen Momenten ausbreitet, kann unser Adel denen Wärme und Hoffnung bringen, denen es fehlt. Durch unsere Taten der Freundlichkeit und des Mitgefühls können wir anderen den Weg ebnen und ihnen zeigen, dass die Welt voller Schönheit, Solidarität und Möglichkeiten ist. Jede kleine Inspiration, die wir anderen geben, kann eine Kette positiver Veränderungen in Gang setzen, die über die Zeit anhalten. Lassen Sie also unser Licht nicht erlöschen, sondern lassen Sie es ein leitendes Licht sein, das andere dazu bewegt, sich an der Schaffung einer Welt voller Güte und Verständnis zu beteiligen. Gemeinsam werden wir ein Erbe hinterlassen, das Schönheit und Hoffnung für zukünftige Generationen ausstrahlt.“*



## ➤ Der Podcast der Hastor Stiftung ist gestartet

Im Laufe dieses Jahres ist der Podcast der Hastor Stiftung gestartet, als eines der besten Instrumente zur Förderung positiver menschlicher Werte und erfolgreicher junger Menschen, deren Lebensgeschichten und Ideen als Motivation für junge Menschen, aber auch für die gesamte bosnische Gesellschaft, die wirklich positive Beispiele und positive Ergebnisse braucht. Da es bei der Hastor Stiftung wirklich viele solcher Beispiele und Geschichten gibt, haben wir uns entschieden, dies alles über das derzeit beliebteste Medium – den Podcast – zu realisieren.

Durch die Geschichten unserer aktuellen und ehemaligen Stipendiaten möchten wir jungen Menschen, die vor großen Herausforderungen im Leben stehen, Inspiration und Motivation bieten, in der Hoffnung, dass die inspirierenden Geschichten unserer Gäste ihnen zusätzliche Unterstützung und Orientierung für ihre weitere Entwicklung bieten werden.

In der ersten Staffel des Podcasts hatten wir zahlreiche erfolgreiche junge Menschen, Stipendiaten und Alumni der Hastor Stiftung zu Gast, die in verschiedenen Bereichen erfolgreich sind. Im Gespräch mit ihnen wurden viele nützliche und interessante Themen sowie positive und inspirierende Geschichten erörtert, die dazu dienen können, jungen Menschen im Reifeprozess zu helfen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten sich über ihre Fortschritte informieren und Möglichkeiten für Freiwilligenarbeit, studentisches Engagement, Praktika, Beschäftigung usw. finden.

Da die größte treibende Kraft der Hastor Stiftung in ihren aktuellen und ehemaligen Stipendiaten liegt, konnte der Podcast gerade dank dieser Kraft realisiert werden, die bei der Konzeption, Planung und Umsetzung des Podcasts mitgewirkt und dabei auch die Rolle des Moderators innehatte, die wertvolle Stipendiatin der Hastor Stiftung, Dženana Zulum, Studentin an der Fakultät für Politikwissenschaft der Universität Sarajevo und Amina Zorlak, Studentin an der Medizinfakultät in Sarajevo.



## > Beginn der Umsetzung des neuen Ehrenamtsmodells

Um unseren Stipendiaten so gut wie möglich zu helfen und sie zu unterstützen und auf ihre Bedürfnisse und Ideen einzugehen, haben wir in der vergangenen Zeit aktiv an der Schaffung eines neuen Modells der Freiwilligenarbeit bei der Hastor Stiftung gearbeitet. Das neue Modell der Freiwilligenarbeit, dessen Umsetzung im September begann, wurde zusätzlich durch spezialisierte Vereine und neue ehrenamtliche Aktivitäten bereichert. Unsere Stipendiaten, Grund- und Mittelschüler, profitieren von dieser Arbeitsweise mehrfach. Bei ehrenamtlichen Treffen mit ihren Mentoren werden sie die Möglichkeit, Kenntnisse und Fähigkeiten zu erwerben, die ihnen im Alltag nützlich sein werden, bei gemeinsamen ehrenamtlichen Aktionen mit ihren Mentoren werden sie schon in jungen Jahren motiviert, Gutes zu tun und schöne Menschen zu verbreiten Werte. Außerdem werden sie die Möglichkeit, in ihrer örtlichen Gemeinschaft nützliche Dinge zu tun, und sie haben die Möglichkeit, ihre Kenntnisse in Schulfächern zu vertiefen und durch spezialisierte Vereine für verschiedene Fächer und Bereiche in der Schule so erfolgreich wie möglich zu sein. Die Hauptaufgabe dieser Clubs wird darin bestehen, inklusive Workshops und Kurse für Stipendiaten anzubieten, die in einigen Schulfächern Schwierigkeiten haben, und diejenigen, die in bestimmten Bereichen besonders begabt und talentiert sind, werden die Möglichkeit haben, ihre Fähigkeiten durch die Zusammenarbeit mit Stipendiaten Mentoren, die unsere Spezialclubs leiten, weiterzuentwickeln.

Um diese Art des ehrenamtlichen Engagements der Stipendiaten weiter zu verbessern und zu befördern, organisierte die Hastor Stiftung in Zusammenarbeit mit zahlreichen Experten aus verschiedenen Bereichen eine Schulung für Studierende, die im nächsten Studienjahr für die Verbesserung des ehrenamtlichen Engagements zuständig sein werden, der studentischen Mentoren und übernimmt die Rolle des Mentor-Koordinators.

Die Ausbildung zum Mentoren-Koordinator wurde von Experten aus den Bereichen Psychologie, Pädagogik, Fortbildung und Rehabilitation durchgeführt, die versuchten, alle wichtigen Wissenschaftszweige abzudecken, die auf die Arbeit mit Kindern im Grund- und Sekundärschulalter spezialisiert sind. Die Aufgabe der Mentoren-Koordinatoren besteht darin, das erworbene Wissen an andere Mentoren weiterzugeben und sie in jedem Moment ihres Mentoring-Prozesses zu unterstützen. Damit wollen wir sicherstellen, dass jede Stunde, die wir mit unseren Stipendiaten in der Arbeit und ehrenamtlichen Arbeit verbringen, so hochwertig und zielgerichtet ist wie möglich und prägt die Entwicklung aller unserer Stipendiaten maßgeblich.

Mit diesem Modell der Freiwilligenarbeit möchten wir den Schülern noch mehr dabei helfen, ihre Persönlichkeit zu



entwickeln, an sich selbst zu arbeiten, ihre Träume zu verwirklichen und ihre Fähigkeiten zu erkennen, um in Zukunft selbstbewusstere und verantwortungsbewusstere Mitglieder der bosnisch-herzegowinischen Gesellschaft zu werden. Das neue Modell der Freiwilligenarbeit ist nicht nur ein bedeutender Schritt für die Hastor Stiftung, ihre Arbeit und ihren Auftrag, sondern auch ein äußerst wichtiger Schritt zur Schaffung einer besseren und vielversprechenderen Zukunft für unser Land, was uns besonders freut und uns motiviert, weiter an der Bildung und der Verbesserung der Fähigkeiten und Kenntnisse der künftigen Generationen zu arbeiten.



## > Die Sommerferien in den Niederlanden 2023

Die Hastor Stiftung kann neben vielen erfolgreichen Projekten und auch auf das Projekt „Die Sommerferien in den Niederlanden“ zurückblicken, das sie jedes Jahr mit besonderer Freude in Zusammenarbeit mit der niederländischen Organisation „Stichting Kinderhulp Bosnië“ realisiert. Idee des Projekts ist es, Kindern ländlichen Gebieten und mit einem schlechten sozioökonomischen Status die Möglichkeit zu geben, Niederlande zu besuchen, lebenslange Freundschaften zu schließen und unvergessliche Erfahrungen zu sammeln. Im laufenden Jahr wurde das Projekt im Juni realisiert und 28 Kinder aus Kačuni bei Busovača, Opare bei Novi Travnik und aus Novi Travnik, die Möglichkeit das wunderschöne Land der Tulpen zu besuchen.

Jedes Jahr nehmen unsere Stipendiaten an diesem Projekt teil, indem sie Schüler, die in den Sommerferien verreisen, begleiten und ihnen helfen, mit ihren Eltern, von denen sie getrennt sind, zu kommunizieren, und sie leisten außergewöhnliche Unterstützung bei der Organisation und Durchführung von Workshops für Schüler.

Da eine große Zahl von Bewerbungen einging, hatte die Verwaltung der Hastor Stiftung die schwierige Aufgabe, diejenigen Schüler auszuwählen, die in die Niederlande reisen sollten. Nach einer sorgfältigen Auswahl schenken wir unseren Stipendiatinnen Amila Glamočak und Edna Porča unser Vertrauen, die mit Begeisterung die Aufgabe übernahmen, unsere kleinen Reisenden zu begleiten.



Amila und Edna bedankten sich besonders bei der Hastor Stiftung für diese Gelegenheit, aber auch bei den wunderbaren Mitgliedern der Organisation „Stichting Kinderhulp Bosnië“, die fleißig gearbeitet haben, um den Kindern zu helfen und ihnen so die Stärke und Bedeutung der Gemeinschaft gezeigt und ihnen ermöglicht haben, Teil einer unvergesslichen Erfahrung für Kinder aus Bosnien und Herzegowina zu sein. Sie betonen, dass sie auf dieser Reise viele Fähigkeiten erworben und eine neue Kultur kennengelernt haben. Außerdem hatten sie die Gelegenheit, in die glücklichen Gesichter der jüngeren Stipendiaten zu schauen und die Freude der Kinder über die Reise und die neuen Erfahrungen zu bewundern, was sie ihrer Meinung nach besonders erfüllt hat. Sie betonten, dass sie durch diese Reise zum x-ten Mal gesehen haben, dass die Hastor Stiftung zum Glück der Kinder beigetragen hat, was sie zweifellos für immer in Erinnerung behalten werden. Wir sind stolz auf unsere Stipendiaten, die mit ihrer Aufmerksamkeit und ihrem Verantwortungsbewusstsein dazu beigetragen haben, das Projekt „Sommerferien in den Niederlanden“ zu einem unvergesslichen Erlebnis für 28 Kinder zu machen, die nur die besten Erinnerungen und Freundschaften aus den Niederlanden mitgebracht haben.

# ERFOLGE DER STIPENDIATEN



## Sportliche Erfolge unseres Stipendiaten Amar Mehanović

Vielseitigkeit ist eine Eigenschaft, die viele Stipendiaten auszeichnet und auf die die Stiftung sehr stolz ist. Amar Mehanović ist ein Stipendiat aus Caparda, der mit seinem Fußballverein "Memici" seit zwei Jahren in Folge bemerkenswerte Ergebnisse erzielt. Er absolvierte das gemischte Gymnasium "Professor Omer Filipović" in Ključ. Er trainiert Fußball, seit er sieben Jahre alt ist, und wurde 2021 und 2022 zum besten Fußballspieler der Gemeinde Kalesija gewählt. Für Amar bedeutet die Stiftung Hoffnung und die Möglichkeit, sich in jeder Hinsicht weiterzuentwickeln und ihn zu inspirieren, jeden Tag an seinen eigenen Grenzen zu arbeiten. Wie er sagt, hilft die Stiftung ihren Stipendiaten, die gesteckten Ziele zu erreichen, und ermöglicht ihnen durch verschiedene Aktivitäten, zu reifen und eine gute und hochwertige Grundlage für die Zukunft zu erhalten.

“

***Durch meine harte Arbeit und mein Vertrauen in mich selbst habe ich viele bedeutende Erfolge erzielt. Ich muss zugeben, dass ich wirklich jeden Moment auf dem Spielfeld genieße. Als ich Stipendiat der Hastor Stiftung wurde, wusste ich, dass etwas Neues in mein Leben kommt. Ich habe vor allem gelernt, in meiner Gemeinschaft nützlich zu sein, aber auch für die Gesellschaft. Ich habe mein Vokabular erweitert und bin ein kommunikativer Mensch geworden. Ich versuche mich von Tag zu Tag zu verbessern, um mich auf die Zukunft vorzubereiten, und ich bin der Hastor Stiftung, die mir dabei sehr hilft, unendlich dankbar.***



## Die künstlerischen Wege unserer Stipendiatin Lamija Šišić

Die vierzehnjährige Lamija Šišić ist eine Stipendiatin, die uns durch ihre Arbeit und ihren Erfolg immer wieder stolz macht. Er besucht derzeit die achte Klasse der Grundschule und die fünfte Klasse der Musikgrundschule. Neben dem Geigen- und Solfeggiounterricht nimmt Lamija auch an den Proben des Orchesters teil, und da sie auch hervorragend malen kann, hat sie sich an eine Malschule und eine Kunstkolonie gewagt. Sie ist Landesmeisterin für Geige in klassischer Musik. Als junges Talent von Bosnien und Herzegowina spielte sie mit dem Mostar Symphony Orchestra. Sie nimmt an zahlreichen Festivals und Solokonzerten mit humanitärem Charakter teil, die der Förderung der Kunst dienen sollen. Sie weist darauf hin, dass einer ihrer Lieblingsauftritte das humanitäre Konzert mit klassischer Musik im letzten Jahr ist, das sie zusammen mit ihrer Schwester im Mai im bosnischen Kulturzentrum in Sarajevo zum Gedenken und zu Ehren der unschuldigen Opfer des Kantons Sarajevo gab. Dies ist nicht der einzige Akt der Menschlichkeit und der wahren Werte unserer Stipendiatin -Lamija

spendete kürzlich ihr Haar für krebskranke Kinder und zeigte damit ihre Reife und Bereitschaft, sich mit anderen zu solidarisieren und die Sorgen und Probleme anderer zu erkennen. All diese Werte sind im Kern der Existenz der Hastor Stiftung verankert, und wir sind mehr als stolz darauf, dass unsere Stipendiaten sie bei jeder Gelegenheit vermitteln und vorleben. Über die Hastor Stiftung, die sie als einen wichtigen Teil ihrer Bildungsreise betrachtet, sagt Lamija Folgendes:

***Ich bin der Stiftung sehr dankbar für alles, was sie für mich getan hat und ich freue mich auf die erste Gelegenheit, die Stiftung zu besuchen und viele wunderbare und inspirierende Menschen kennenzulernen. Schon jetzt spüre ich, wie sehr mich die Erinnerungen an diese Gemeinschaft positiv beeinflussen.***

“





## Die inspirierende und erstaunliche Erfolgsreise unserer Karate-Spielerin Ajla Kahrić

Ajla ist eine Grundschülerin mit tadellosen Noten und hervorragenden Leistungen bei sportlichen Aktivitäten. Zunächst begann sie bereits im Alter von fünf Jahren, sich mit Folklore zu beschäftigen, aber schon bald wurde ihre Aufmerksamkeit von der Sportart gefesselt, die ihr heute die größte Freude bereitet und große Befriedigung bringt - Karate. Ihr erster Wettkampf fand 2019 statt, und nur zwei Jahre später, 2021, gewann sie die Teilnahme an der nationalen Meisterschaft, dank ihrer Platzierung bei der Bundesmeisterschaft, der zahlreiche wichtige Wettkämpfe folgten, unter denen die Balkanmeisterschaft hervorsteicht.

Ihre Erfolgsreise setzte sich fort und sie erreichte bald Platzierungen bei vielen bedeutenden Wettbewerben, darunter eines der prestigeträchtigsten Turniere auf den Balkan- Ilidža Open, wo sie die Goldmedaille gewonnen hatte, auf die sie besonders stolz ist, sowie die hervorragenden Ergebnisse, die sie in diesem Jahr erzielt hat: die Goldmedaille bei der Balkanmeisterschaft in Sarajevo, dritter Platz bei der Staatsmeisterschaft, usw.

All die Medaillen und Auszeichnungen, die Ajla in so kurzer Zeit gewonnen hat, wären schwer zu zählen, und wir können uns nur vorstellen, wie viel Opfer, Mühe und Disziplin ihr auf dem Weg zu diesen Erfolgen gefordert haben. Ajla ist wirklich die Beste der Besten. Zum Abschluss nehmen wir noch einen weiteren Satz unserer Gesprächspartnerin auf, in dem sie die Bedeutung der Hastor Stiftung in ihrem Leben betont:

“

**Dank der Stiftung habe ich neue Freundschaften gefunden und mithilfe des Stipendiums bezahle ich mir selbst die Mitgliedschaft für Sport und Wettbewerbe, wenn ich sie in diesem Monat habe.**



## Wettbewerbserfolge von Amer Šabić

Dass unsere Stiftung eine Schatzkammer für junge Talente ist, die sich der Wissenschaft, der Freiwilligenarbeit und zahlreichen außerschulischen Aktivitäten widmen, beweist unser neunzehnjähriger Stipendiat Amer Šabić, der aus Ključ stammt. Er absolvierte das gemischte Gymnasium "Professor Omer Filipović" in Ključ. Klasse des gemischten Gymnasiums "Professor Omer Filipović" in Ključ. Amer Šabić belegte den ersten Platz im Schulwettbewerb in Mathematik und den ersten Platz in Physik, woraufhin er sich für den kantonalen Wettbewerb (Region A - Mechanik und Thermodynamik) qualifizierte, wo er ebenfalls den ersten Platz belegte. Sein Erfolgsweg setzt sich mit der Teilnahme am Bundeswettbewerb in Physik fort. Außerdem gewann er den ersten Platz im Schulwettbewerb in Informatik und den ersten Platz im kantonalen Wettbewerb im gleichen Fach. Amer ist der beste Beweis dafür, wie wichtig die Rolle des Mentors für alle unsere Stipendiaten ist!

“

**Ich entdeckte mein Talent und meine Liebe zu Fächern wie Mathematik, Physik und Informatik bereits in der Grundschule, als ich mit dem Wettbewerb begann, und ab der 6. Klasse erzielte ich in diesen Fächern beachtliche Ergebnisse. Klasse habe ich in diesen Fächern beachtliche Ergebnisse erzielt. Ich habe mich mit Hilfe meiner Mentoren vorbereitet, die zu einem großen Teil für meinen Erfolg verantwortlich sind. Ich freue mich, einer ihrer Stipendiaten zu sein, und verbringe gerne Zeit bei den Treffen, bei denen wir viele interessante Themen behandelt haben und immer noch behandeln, von denen ich viel gelernt habe.**



## Neđada Ramić- Athletin in verschiedenen Disziplinen

Tag für Tag zeigen unsere Stipendiaten bemerkenswerte Fortschritte und erreichen unter der Schirmherrschaft der Hastor Stiftung hohe Ziele. Ein klarer Indikator für außergewöhnlichen Ehrgeiz ist der Erfolg der jungen Stipendiatin Neđada Ramić, einer Studentin der Fakultät für Gesundheitswissenschaften der Universität Sarajevo mit Schwerpunkt Physiotherapie. Wie Neđada Ramić betont, war die Leichtathletik schon immer ihre erste Liebe, und seit ihrer Kindheit war sie für ihre Energie bekannt. Trotz gewisser Herausforderungen hat Neđada ihre Träume mit großem Enthusiasmus verwirklicht. Bereits in der ersten Klasse des Gymnasiums bewies sie unglaubliche Unabhängigkeit und Mut, als sie beschloss, an einem Wettbewerb teilzunehmen, und den dritten Platz belegte, was ihr die Teilnahme an der Endrunde ermöglichte. Sie setzte ihre Reise fort und gewann stolz die Bronzemedaille. Sie begann ihre Karriere, indem sie ihre ersten Träume verwirklichte und als Mitglied des Vereins AK Sarajevo den Grundstein für neue Träume legte. Sie wurde Meisterin über 400 Meter, 800 Meter, im Crosslauf, in den Staffeln über 4x400 Meter und 4x100 Meter, im Mehrkampf, wo sie zwei Jahre in Folge Meisterin der Senioren war, und in vielen internationalen Wettkämpfen.

“

**Die Athletik hat mir geholfen, meinen Charakter zu entwickeln, all meine körperlichen Fähigkeiten zu verbessern und zu lernen, dass der größte Kampf im Kopf stattfindet und das ist der Kampf des Menschen mit sich selbst. Durch Sport interessierte ich mich für die Erforschung von Verletzungen und Rehabilitation, weshalb ich mich für eine Ausbildung in Physiotherapie entschieden habe. Die Hastor Stiftung war während meiner gesamten Ausbildung zu meiner Seite. Ich bin seit elf Jahren die Stipendiatin der Hastor Stiftung und bin sehr dankbar für die Unterstützung und die zusätzliche Motivation, so gut wie möglich zu arbeiten, sowohl auf dem akademischen Gebiet als auch außerhalb. Durch meine Freiwilligenarbeit habe ich viele Kenntnisse und Fähigkeiten erworben und viele Freunde und Mentoren, an die ich mich immer erinnern werde. Die Hastor Stiftung hat mir viele Türen geöffnet, mir geholfen, mich ständig weiterzuentwickeln, sowohl als eine Schülerin, die lernt, als auch ein Mensch, der sich täglich bemüht, besser zu werden, und dafür bin ich unendlich dankbar.**



## Amin Lulić - ein Junge aus der Welt der IT-Wunder

Kindheitsträume haben einen enormen Wert, wenn das Erwachsenwerden mit Anstrengung und dem Wunsch einhergeht, sie zu verwirklichen. Die Hastor Stiftung ermutigt ihre Stipendiaten jeden Tag, ihren Träumen zu folgen und nach deren Verwirklichung zu streben. Einer von ihnen ist der vierzehnjährige Amin Lulić, der aus Cazin stammt. Neben dem regulären Lernen und Schularbeit verbringt Amin seine Freizeit gerne mit Programmieren. Er nahm an Wettbewerben in Mathematik, Physik und Informatik teil. Im vergangenen Schuljahr belegte er in den oben genannten Fächern den ersten Platz bei Schulwettbewerben. Obwohl er sich gerne mit Aufgaben in Physik und Mathematik beschäftigt, zeigte sich die besondere Beziehung zur Informatik auch bei Wettbewerben. Er gewann nämlich den ersten Platz beim städtischen Informatikwettbewerb und zeigte damit einmal mehr, dass er sich für seine Ziele einsetzt, die er sich bereits als Grundschüler gesetzt hatte.

“

**Da meine Eltern beide arbeitslos sind, hilft die Hastor Stiftung ihnen und mir durch die Finanzierung meiner Ausbildung. Sie gibt mir grenzenlose Motivation, noch mehr zu lernen und das, was ich liebe, zu verbessern. Die Stiftung zeigt ihren Stipendiaten die wahren Werte, die ich in mir selbst aufzubauen versuche, und präsentiert sie so durch mein eigenes Beispiel der Welt.**

In Zukunft plant Amin ein Studium an der Fakultät für Informationstechnologien, wo er, wie er betont, versuchen wird, die Tiefen der Programmierung zu erforschen und sich so viele Fähigkeiten wie möglich anzueignen, um sie später in einer Arbeit anwenden zu können. In diesen Jahren möchte er eine gute Grundlage für das noch zu erwerbende Wissen legen. Mit seinen Erfolgen möchte er sich bei seinen Eltern und der Stiftung für die Unterstützung bedanken, die es ihm entgegenbringen.





## Hamza Turulja - einer der besten jungen Sportler in Bosnien und Herzegowina

Bosnien und Herzegowina kann sich zahlreiche Sporttalente rühmen, deren Erfolge zeigen, dass selbst kleine Länder eine unerschöpfliche Quelle äußerst erfolgreicher Sportler sein können. Einer der besten Nachwuchssportler in Bosnien und Herzegowina ist gerade unser Stipendiat Hamza Turulja, der längst begonnen hat, seine Erfolge im Bereich dem bosnischen Karate zu verbuchen. Hamza studiert im dritten Jahr an der Fakultät für Sport und Leibeserziehung in Sarajevo und hat in den letzten Jahren seine Energie auf Karate konzentriert, eine Sportart, die ihn, wie er sagt, auf besondere Weise erfüllt. Derzeit ist er zum dritten Mal Träger des Titels „Meister des schwarzen Gürtels“, Mitglied der Nationalmannschaft von Bosnien und Herzegowina und siebenmaliger nationaler Kampfmeister. Darüber hinaus ist Hamza auch Silbermedaillengewinner bei der U21-Weltmeisterschaft 2019 in Santiago, Chile, und Silbermedaillengewinner bei der World Youth League im Juniorwettbewerb. Er hat zahlreiche Auszeichnungen

gewonnen und wurde 2019 zum besten Nachwuchssportler Bosniens und Herzegowinas gewählt. Er sagt, dass er auf seinem akademischen und sportlichen Weg die Hastor Stiftung an seiner Seite hat, die ihn jeden Tag aufs Neue anfeuert. Er betont, dass ihm diese Gemeinschaft erfolgreicher junger Menschen sehr wichtig ist, denn darin findet er Inspiration, jeden Tag daran zu arbeiten, erfolgreich zu sein und die beste Version seiner selbst zu erreichen. Dieses Jahr war das erfolgreichste seiner Sportkarriere, denn er gewann den dritten Platz bei den Mittelmeerspielen in Algerien, den zweiten Platz bei den World University Games in der Türkei, den ersten Platz bei der World Series A in Indonesien und den fünften Platz bei der Europameisterschaft.

“

***All diese Ergebnisse wären ohne Hilfe und Unterstützung nicht möglich gewesen. Mit meiner größten Unterstützung von Eltern und Trainern sowie einzelnen Institutionen möchte ich meine Hastor Stiftung hervorheben. Da alle diese Wettbewerbe viel Geld erfordern und der Staat die Sportler leider nicht ausreichend unterstützt, war das Stipendium der Hastor Stiftung eine große und wichtige Hilfe bei der Finanzierung der Reise und des Wettbewerbs. Natürlich ist diese Unterstützung nicht nur finanzieller Natur, die Hastor Stiftung war immer da, um zu helfen, zu unterstützen, zu ermutigen und nützliche Ratschläge zu geben. Schon bevor ich zur Hastor Stiftung kam, liebte ich die Freiwilligenarbeit und engagierte mich ehrenamtlich in einem Flüchtlingskinderlager, nahm an einer Modenschau für die Inklusion von Kindern und Menschen mit Behinderungen teil und organisierte Sportveranstaltungen. Über die Stiftung habe ich weiterhin Gutes getan, gewann eine gewisse Kontinuität und erinnerte mich immer wieder daran, wie wichtig es wirklich ist, anderen zu helfen. Hervorheben möchte ich auch die Tatsache, dass ich durch die Stiftung so viele wunderbare junge und erfolgreiche Menschen kennengelernt habe, sodass ich sagen kann, dass wir wirklich eine große Familie im wahrsten Sinne des Wortes sind, sagt Hamza.***



# AUSSERSCHULISCHE AKTIVITÄTEN DER STIPENDIATEN DER HASTOR STIFTUNG

## Aleksandra Đukić

Aleksandra Đukić ist seit Februar 2021 Stipendiatin der Hastor Stiftung und widmet einen Großteil ihrer Freizeit der außerschulischen Bildung. Sie hat den Titel einer nationalen Volleyball-Schiedsrichterin und leitet häufig Volleyballspiele, was ihr, wie sie betont, dabei geholfen hat, ihr Selbstvertrauen zu stärken.

Innerhalb der Nichtregierungsorganisation „Menschheit in Aktion“ war sie mehrfach ehrenamtlich tätig. Über den Stellenwert und die Rolle der Freiwilligenarbeit in ihrem täglichen Leben betonte Aleksandra Folgendes:

**Freiwilligenarbeit erfüllt mich emotional, weil ich weiß, dass ich einen kleinen Teil von mir gebe, der anderen viel bedeutet. Ich glaube, dass ich mit meinem Aktivismus und meinem sozialen Engagement der gesamten bosnischen Gesellschaft helfe und zeige, dass mir das Land, in dem ich geboren wurde, am Herzen liegt und dass ich es nicht verlassen möchte, sondern mich aktiv am Aufbau eines besseren Staates beteiligen möchte, die einige neue Generationen junger Menschen willkommen wird. Die Hastor Stiftung begleitet mich seit mehr als einem Jahr aktiv und ich betrachte sie immer als eine Form der Unterstützung, die ich auf meiner akademischen Reise brauchte. Als mir viele Türen verschlossen bleiben, öffnete die Hastor Stiftung ihre Türen und half mich, nicht nur finanziell, sondern auch durch die Unterstützung, die ich jeden Tag spüre. Ich habe Bekanntschaften mit anderen jungen Menschen gemacht, die die gleichen oder ähnliche Interessen haben wie ich, und ich halte diese Bekanntschaften für äußerst wichtig und bin fest davon überzeugt, dass sie auch nach dem Ende meiner formalen Ausbildung bestehen bleiben.**

## Emrah Tepić

Unternehmertum, Engagement, Arbeitsbereitschaft und ehrenamtliches Engagement sind nur einige der Tugenden unserer Stipendiaten. Beweis für all das ist der langjährige Wissenschaftler Emrah Tepić. Da er seit seiner Geburt völlig blind war, war er ständig mit verschiedenen Formen der Diskriminierung und Vorurteilen konfrontiert. Trotzdem verlor er nie den Mut und folgte immer seinem Glück. Derzeit ist er Masterstudent an der Fakultät für Politikwissenschaft.

Unser Stipendiat Emrah hat einen schwierigen Entwicklungsweg durchlaufen, der unter anderem auf die etablierte Wahrnehmung der Gesellschaft und die zahlreichen Vorurteile zurückzuführen ist, denen er während seiner Ausbildung ausgesetzt war. Seine Begünstigung und große Unterstützung fand Emrah jedoch in der Hastor Stiftung, wo er seit mehr als sechs Jahren Stipendiat ist. Für ihn ist die Hastor Stiftung ein äußerst wichtiger Teil seines Lebens, da sie immer für ihn und seine Familie da war.





**Für mich ist die Hastor Stiftung eine große Familie und ein weiteres Haus. Sie spielt eine große Rolle in meinem Leben. Dank der Hastor Stiftung hat sich mein Selbstvertrauen verbessert und ich habe eine optimistische Lebenseinstellung gewonnen. Hiermit danke ich unserer Hastor Stiftung dafür, dass sie uns zu Gewinnern, großartigen und erfolgreichen Menschen gemacht hat. „Sie ist immer für uns da und begleitet uns ein Leben lang“, sagte Emrah.**

Emrah weist darauf hin, dass er durch das Konzept der Hastor Stiftung die Freiwilligenarbeit tatsächlich kennengelernt hatte und dass diese Freiwilligenstunden ein Sprungbrett für weitere Freiwilligenarbeit gewesen seien, weshalb er Mitglied anderer Vereine wie der Blindenvereinigung des Kantons Sarajevo geworden sei, der Verein „Gib uns eine Chance“, der Verein „Ein unabhängiger Schritt“ und das Studentenunterstützungsbüro der Universität Sarajevo. Emrah hat sich fest dazu entschlossen, sein Leben dem bestmöglichen Wohlergehen anderer zu widmen und ist glücklich, Teil einer großen Familie zu sein – der Hastor Stiftung.

## Aida Mujčin

Aida kommt aus Sarajevo und studiert im vierten Jahr an der Medizinischen Fakultät der SSST-Universität. Neben ihrer Liebe zur Wissenschaft und Medizin liebt sie Kunst und Fotografie und studiert im dritten Jahr an der Abteilung für Grafikdesign und Multimedia der Burch International University. Obwohl Wissenschaft und Kunst zwei unterschiedliche Bereiche sind, gelingt es ihr, die Balance zu wahren und offen für neue Herausforderungen im Leben zu bleiben. Sie ist Präsidentin der MEDICA-Vereinigung und ihre Aktivitäten umfassen humanitäre Aktionen und Bildungsseminare sowie die Wissenschafts- und Forschungskonferenz SSST Med ReCon.



Sie fotografiert gerne und beschäftigt sich schon seit vielen Jahren damit. Neben dem Studium und der Mitgliedschaft in der Hastor Stiftung gründet sie ihr eigenes kleines Unternehmen und fotografiert Hochzeiten und verschiedene Veranstaltungen, spielt Volleyball, liest Bücher und verbringt am liebsten Zeit mit seiner Familie.

**Ich würde sagen, dass ich ein verantwortungsbewusster, ausdauernder und fröhlicher Mensch bin. Meine Liebe zur Freiwilligenarbeit reicht bis in die Grundschule zurück. Als Kind war meine Lieblingssache auf der Welt die Freiwilligenakkreditierung, die ich immer stolz und verantwortungsbewusst trug. Jetzt, Jahre später, hatte ich die Ehre, jemandes Vorbild und positiven Wind im Rücken zu sein. Die größte Motivation für ehrenamtliches Engagement habe ich in der Hastor Stiftung gefunden. Am Anfang habe ich mich ehrenamtlich mit Stipendiaten in der Grundschule engagiert, und mein Ziel war es, dass sie aus jeder gesellschaftlichen Zusammenkunft reicher hervorgehen, sei es in Bezug auf Wissen, Fähigkeiten oder kritisches Denken. Jetzt bin ich am Grafikdesign-Team und überglücklich, weil ich das mache, was ich liebe, und ich meiner Kreativität freien Lauf lassen und eine Idee verwirklichen kann.**

Sie weist darauf hin, dass die Möglichkeiten, die die Hastor Stiftung jungen Menschen bietet, außergewöhnlich sind und sicherlich kleine Schritte in Richtung einer großen und besseren Zukunft für uns alle darstellen. Aida glaubt, dass die Hastor Stiftung uns auch die Möglichkeit bietet, einen positiven Einfluss auf unsere Gemeinschaft zu haben. Der Grundgedanke der Stiftung, ambitionierte junge Menschen zu Veränderungen zu ermutigen, war und bleibt ihr, wie sie sagt, immer sehr wichtig.

## Omer Muminović

Omer Muminović stammt aus Teočak und ist seit zwei Jahren Stipendiat der Hastor Stiftung. Er schloss sein Studium an der Behram-Bey-Madrassa in Tuzla mit Auszeichnung ab und wechselte anschließend in die Abteilung für Wirtschaftswissenschaften und internationales Business der Fakultät für Wissenschaft und Technologie der Universität Sarajevo (SSST). In seiner Freizeit liest, schreibt und geht er gerne in die Natur, und wenn es seine Pflichten zulassen, schaut er sich gerne die neue Folge des Quiz „Millionär“ an. Omers ehrenamtlicher Weg beginnt in seiner Heimatstadt Teočak, wo er seine Zeit lang die Position des Präsidenten des Jugendrates der Gemeinde Teočak innehatte. Nach seinem Eintritt in die Madrasa begann er, in der Tuzla Gesellschaft Stiftung im Rahmen des Programms „Jugendbank“ aktiv zu werden. Nach seinem Eintritt in die Fakultät setzte er seine ehrenamtliche Arbeit bei der Stiftung „Quelle der Hoffnung“ und dem Verein „Jugend für den Frieden“ fort, wo er reichen Erfahrungen sammelte und lernte, wie man das gemeinsame Erbe vereint und repariert, anstatt es zu spalten, und zu zerstören Kulturschätze von Bosnien und Herzegowina. All dies hatte ihm geholfen, Teil der Hastor Stiftung zu werden, die junge Menschen aus dem ganzen Land mit gleichen oder ähnlichen Interessen zusammenbringt, sagt er.



Im vergangenen Jahr war er im Rahmen des „Global UNGRAD Student Exchange Programm“ an der Universität von Houston-Victoria in Texas im Rahmen eines Studentenaustauschs in den USA als der einzige Student aus Bosnien und Herzegowina, der das anspruchsvolle Auswahlverfahren für dieses Programm bestanden hat. Unser Stipendiat setzte seine Freiwilligenarbeit in den USA in der Organisation „Meals on Wheels South Texas“ fort, wo er beim Verpacken und Verteilen von Mahlzeiten für sozial schwache Menschen hilft, was zeigt, wie sehr es ihm am Herzen liegt, mit seinen kleinen Schritten die Gesellschaft und die Gemeinschaft zu verändern.

**Die Hastor Stiftung hat mir in meiner persönlichen und beruflichen Entwicklung sehr geholfen. Es gab mir die Möglichkeit, alles, was ich bisher gelernt habe, durch informelle und formelle Bildung und verschiedene Reisen zu anderen Stipendiaten zu übertragen. Wenn Sie als Person Wissen und Erfahrung sammeln und niemanden haben, an den Sie es weitergeben können, bleibt es nur für Sie uns, es findet keine Weitergabe statt. Durch die Stiftung ist es mir gelungen, andere dazu zu ermutigen, aktiv zu sein, von Ort zu Ort zu ziehen und ihre persönlichen Ziele, Ambitionen und Träume zu verwirklichen, und es macht mir große Freude zu sehen, dass mir mein Vorhaben gelungen ist. Die Hastor Stiftung ist ein Ort, der uns jederzeit die Möglichkeit gibt, eine Idee vorzubringen, die sie großzügig und bedingungslos unterstützt.**

## Amina Bukvarević

Amina Bukvarević kommt aus Kalesija und studiert im dritten Jahr an der Medizinischen Fakultät der Abteilung für Gesundheitsstudien mit Schwerpunkt medizinische Labordiagnostik an der Universität Tuzla. Seit 2012 ist sie Stipendiatin der Hastor Stiftung. Neben der Hastor Stiftung engagiert sich Amina auch ehrenamtlich im Verein „Frau, Mutter, Schwester“ und im Verein „Lächeln der Hoffnung“.

Da sie Kinder sehr liebt, engagiert sie sich gerne ehrenamtlich mit jüngeren Schülern und Kindern mit Entwicklungsstörungen. Er ist fröhlich und glücklich über jedes aufrichtige Lächeln eines Kindes, weil er glaubt, dass es die aufrichtigsten Wesen der Welt sind, von denen man die wichtigsten Lektionen im Leben lernen kann. Neben seiner ehrenamtlichen Tätigkeit liest er gerne Bücher über Psychologie.

Als sie Stipendiatin der Hastor Stiftung wurde, war sie glücklich, weil sie finanzielle Unterstützung für ihre Ausbildung erhielt, ohne zu ahnen, wie emotional sie mit allem, was die Stiftung verbindet, verbunden sein würde. Sie erhielt moralische Unterstützung, Rückenwind und Motivation für alles, was sie im Leben tut. Sie wurde selbstbewusster und entschlossener, ihre Ziele zu erreichen. Amina begann, sich neue Fähigkeiten anzueignen und begann, sich aktiv ehrenamtlich zu engagieren und anderen zu helfen.

**Die Hastor Stiftung hat mir bewusst gemacht, dass mir ein einziges Leben geschenkt wurde. In diesem Leben habe ich viele Möglichkeiten zu helfen, Gutes zu tun und nützliche und positive Veränderungen in der Gesellschaft zu beeinflussen. Ich darf diese Chancen nicht verpassen, denn jeder von uns kann dazu beitragen, eine bessere Zukunft zu schaffen. Die Hastor Stiftung hat mir beigebracht, dass das Leben keinen Wert hat, wenn wir nicht teilen, verschenken, helfen und geben, und deshalb danke ich ihr dafür. Meine Botschaft an Stipendiaten ist, dass sie in ihr Wissen und ihre Ausbildung investieren, produktiv sein, anderen in ihrem Umfeld helfen, neue Fähigkeiten aufbauen und so für sich selbst, die lokale Gemeinschaft und die Gesellschaft als Ganzes von Nutzen sein sollen.**





## Anela Mušanović

Anela Mušanović stammt aus Sarajevo und in Sachen Entwicklung und persönlichem Fortschritt kennt sie keine Grenzen. Obwohl das Leben sie auf verschiedene Weise zurückhielt, ging sie aus jeder Prüfung gestärkt und positiver hervor. Im Alter von einem Jahr erkrankte sie an Diabetes, an der sie bis heute leidet, was sie jedoch nicht davon abhielt, Fortschritte zu machen und hervorragende Ergebnisse zu erzielen. Mittlerweile ist sie Teil der Hastor Stiftungsfamilie geworden. In diesem Jahr schloss sie ihr Studium an der Veterinärmedizinischen Fakultät in Sarajevo ab und erfüllte sich damit ihren Kindheitstraum. Er ist ein großer Perfektionist und liest in seiner Freizeit gerne Bücher, insbesondere aus dem Bereich Psychologie. Sie begann ihre ehrenamtliche Reise mit einem Freiwilligendienst bei der Hastor Stiftung und vereinte dann ihre Freizeit und ihre Liebe zu Tieren und Freiwilligenarbeit zu einem perfekten Ganzen, das nun ihr Leben erfüllt. Im dritten Studienjahr begann sie ehrenamtlich in einer Veterinärstation zu arbeiten, um neben dem Studium praktisches Wissen zu erwerben.



Freiwilligenarbeit mit Kindern und das Aneignen neuer Arbeitsgewohnheiten gehören zu ihrer täglichen Routine. Die Tatsache, dass die jüngeren Schüler, mit denen die Schüler der Hastor Stiftung ehrenamtlich arbeiten, genau das werden, was ihre Mentoren ihnen präsentieren und was sie in ihnen sehen, inspiriert sie dazu, verantwortungsbewusst und engagiert für jedes Kind individuell zu sein. Er versucht, einen guten Umgang mit den Schülern seiner Freiwilligengruppe zu haben und vor allem ihr Freund und erst dann ihr Mentor zu sein. Genau das, was Stipendiaten der Hastor Stiftung jeden Monat aufs Neue lernen.

**Unsere Familien, jede für sich, basieren hauptsächlich auf unterschiedlichen Postulaten, und die Hastor Stiftung basiert für jeden von uns auf dem gleichen: selbstlose Hilfe, Empathie und gute Beispiele. Dort lernen wir erst wieder laufen, sprechen und die Flügel auszubreiten, wenn wir vollständig flugbereit sind. Wir sind viele und doch sind wir eins.**

Sie glaubt, dass wir unsere Stiftung repräsentieren, indem wir uns auf der Straße bestmöglich präsentieren, während wir gehen, während wir die Umwelt schützen, während wir anderen helfen, während wir uns über den Erfolg anderer Menschen wie unseren eigenen freuen, während wir zu besseren Versionen werden von uns selbst jeden Tag und konkurrieren mit uns selbst von gestern.

## Izudin Beganović

Izudin Beganović stammt aus Sarajevo und erhielt kürzlich den Titel eines Doktors der Medizin. Seit zwei Jahren ist er Stipendiat der Hastor Stiftung und im vorangegangenen akademischen Jahr war er Mitglied des Verwaltungsteams der Hastor Stiftung. Die ehrenamtliche Tätigkeit bei der Hastor Stiftung ist nicht seine erste ehrenamtliche Erfahrung. Während seiner Mittelschule-Ausbildung war er Mitglied der Stiftung „Source of Hope“, wo er erste ehrenamtliche Erfahrungen sowohl mit der jüngeren Bevölkerung als auch in der örtlichen Gemeinde sammelte. Izudin gibt widerwillig zu, dass er nach seinem Eintritt in die Medizinische Fakultät seine Zeit so weit wie möglich seiner akademischen Karriere widmen musste und gezwungen war, den Umfang seiner ehrenamtlichen Aktivitäten zu reduzieren. Im letzten Jahr seines Studiums, als er weniger Pflichten an der Universität hatte, hatte er die ideale Gelegenheit, seine früheren Erfahrungen und seine Liebe zur Freiwilligenarbeit durch Aktivitäten bei der Hastor Stiftung wieder aufleben zu lassen.



In letzter Zeit versucht er, seine Arbeit auf ehrenamtliches Engagement und die Vertiefung seines praktischen Wissens zu konzentrieren. Die neueste Aktivität dieser Art ist die ehrenamtliche Mitarbeit in der Notaufnahme. Auf diese Weise versucht er, seine Freizeit zu nutzen, um zur Entwicklung der örtlichen Gemeinschaft beizutragen und gleichzeitig sein Wissen zu verbessern und zu verbessern, das vielen Schülern in der Zeit des COVID-19-Virus leider vorenthalten wurde Pandemie.

**Für mich ist es eine große Ehre und Freude, Stipendiat der Hastor Stiftung zu sein. Finanzielle Unterstützung ist nur ein Segment im Meer von Dingen, die sie mir ermöglicht hat. Das Wichtigste, was die Hastor Stiftung für mich getan hat, ist, dass sie neue Perspektiven dafür eröffnet hat, wie viel ein Einzelner zur Gesellschaft beitragen kann. Die Erfahrung, Menschen aus verschiedenen Bereichen und Wissenschaften zusammenzubringen, während jeder nur ein Ziel hat – den selbstlosen Austausch von Erfahrungen und Wissen, damit alle gemeinsam Fortschritte machen und unsere Gemeinschaft verbessern können – kann nur im Rahmen der Hastor Stiftung erlebt werden.**

## Andrej Gradina

Andrej Gradina kommt aus Sarajevo und studiert im fünften Jahr an der Musikakademie der Universität Ost-Sarajevo in der Gitarrenabteilung. Er hegt seit seiner Kindheit eine Vorliebe für Musik und schloss die Grund- und weiterführende Musikschule mit den besten Ergebnissen ab und gewann eine Reihe von Preisen und Anerkennungen bei internationalen, staatlichen und bundesstaatlichen Wettbewerben und Festivals. Er ist Mitglied des Vokal-Instrumentalensembles „Oskar Danon“, bei dem er anlässlich des 120. Jahrestages der Existenz der Sarajevo-Synagoge ein festliches Konzert gab und beim jüngsten internationalen Wettbewerb Guitar United den ersten Preis gewann und erhielt eine Anmeldegebühr für das „Transylvania International Guitar Festival“, das in der Stadt Cluj-Napoca in Rumänien stattfand.



Eine der unzähligen nützlichen Erfahrungen, die er als Stipendiat der Hastor Stiftung gesammelt hat, ist die ehrenamtliche Tätigkeit. In seiner Freizeit kocht er gerne und hat sein ehrenamtliches Engagement in diese Richtung ausgerichtet. Seit zwei Jahren ist er ehrenamtlich im „Restaurant der gute Wille“ der gemeinnützigen Organisation Pomozi.ba tätig. Er sagt, dass ihm diese ehrenamtliche Arbeit jeden Tag unermessliche Freude bereitet und er engagiert sich ehrenamtlich als Assistent der Chefköche. Darüber hinaus weist er darauf hin, wie nützlich und interessant die Bildungstreffen waren, die er als Mentor mit einer Gruppe von Gymnasiasten aus Čelić leitete. Von all seinen Aktivitäten im Rahmen der Hastor Stiftung legt er besonderen Wert auf die ehrenamtliche Arbeit mit Kindern mit Sehbehinderungen.

**Als die wertvollste Erfahrung, die mir die Hastor Stiftung ermöglicht hat, bezeichne ich die ehrenamtliche Arbeit mit Kindern, die teilweise oder vollständig sehbehindert sind. Es ist die Freiwilligenarbeit, durch die ich ihr Potenzial und ihre Chancen erkannt und an ihrer Entwicklung gearbeitet habe. Durch das Kennenlernen wurde mir klar, wie wichtig es für jeden von uns ist, in einem motivierenden und sicheren Umfeld mit Unterstützung und Motivation zu „wachsen“. Außerdem haben sie mir gezeigt, dass eine Behinderung kein einschränkendes Hindernis sein kann, solange wir jemanden haben, der an uns glaubt, der uns unterstützt und führt. Nach alledem kann ich frei sagen, dass meine größte Motivation für regelmäßige Aktivitäten in der Gesellschaft darin besteht, anderen zu helfen, und darin sehe ich die größte Schönheit und Inspiration für ehrenamtliche Arbeit, sagt Andrej.**

## Samra Đuderija

Samra Đuderija wurde in Sarajevo geboren, wo sie noch heute lebt. Sie absolvierte die Jezero High School of Medicine mit dem Schwerpunkt Kinderkrankenschwester und -technikerin. Sie setzte ihre formale Ausbildung auf dem Gebiet der Medizin fort, indem sie sich an der medizinischen Fakultät der Universität Sarajevo einschrieb. Samra weist darauf hin, dass sie sich für diese Studie entschieden hat, weil sie den Menschen helfen und ihnen die Arbeit erleichtern und ihnen die Hoffnung auf eine bessere Zukunft zurückgeben wollte. Da sie zu den besten Studierenden dieser Fakultät gehört, wurde sie bereits während ihres Studiums als Demonstratorin an der Abteilung für medizinische Mikrobiologie und Parasitologie ausgewählt, wofür sie, wie sie betont, auch die Hastor Stiftung verantwortlich ist.

Weil er Kinder liebt, engagiert er sich regelmäßig ehrenamtlich im Kindergarten „Al Isra“. Wenn er Kinder betrachtet, erkennt und versteht er, wie viel Liebe zwischen ihnen wirklich herrscht, unabhängig von Hautfarbe, Kaste oder Religion. Es ist wahrscheinlich Samras Flucht vor der Realität, vor allem, was auf der Welt passiert. Kinder haben das reinste Herz und erinnern sie, wie sie sagt, daran, es auch so zu halten. Als sie sie betrachtete, verspürte sie den Wunsch, Teil einer Generation zu sein, die sich für eine bessere Zukunft für alle Kinder einsetzt. Über die Freiwilligenarbeit im genannten Kindergarten und die Rolle der Hastor Stiftung sagt Samra:

**Ich kannte mich schon vor meiner Stipendiatenzeit mit ehrenamtlichem Engagement aus, wusste aber überhaupt nicht, wo ich anfangen sollte. Ich brauchte Unterstützung und Anleitung, kurz gesagt, ich brauchte die Hastor Stiftung. Die Stiftung hat mich verantwortungsbewusster, offener, geschickter gemacht und mir das Wichtigste gegeben: Unterstützung für meine weitere Zukunft. Sie hat mir beigebracht, ein besserer Mensch zu sein, andere zu respektieren und jüngeren Menschen immer eine führende Hand zu sein. Ich versuche, sie im besten Licht darzustellen, ich erzähle meinen Freunden von ihr und ich präsentiere nur einen Teil dessen, was sie für uns tut.**





## Ajla Vrebo

Die Stiftung spielt eine wichtige Rolle im Ajlas Leben. Während ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit betrachtete sie die Stiftung als einen ihr anvertrauten Vormund, weil sie ein fleißiges und vorbildliches Kind war. Derselbe Vormund folgt ihr immer noch genau und gibt ihr Motivation.

Sie lernte das Konzept der Freiwilligenarbeit kennen, nachdem sie Teil der Familie der Hastor Stiftung geworden war, und es wurde zu einem Teil ihrer täglichen Routine, und sie wurde Mitglied verschiedener Nichtregierungsorganisationen, darunter die Organisation „Bravo“, in der sie tätig war, bekleidet die Funktionen eines Vorstandsmitglieds und eines Projektassistenten.

***Seit der fünften Grundschulklasse engagiere ich mich ehrenamtlich bei der Hastor Stiftung. Ich werde mich an meine ersten Begegnungen mit meiner Mentorin Belma erinnern, mit der ich noch heute in Kontakt stehe. Als ich selbst Mentor wurde, wusste ich, was ich damit erreichen wollte – möglichst viele positive Erfahrungen in die Gruppe zu übertragen. Das ehrenamtliche Engagement hat mir zahlreiche Vorteile gebracht, neue Kenntnisse und Fähigkeiten erworben und wenn man sich in der Rolle eines Mentors versucht, entwickelt man Fähigkeiten, die mir unter anderem als Unterstützung für die weitere Entwicklung dienen.***

Als einen der Vorteile der Freiwilligenarbeit bei der Hastor Stiftung, hebt sie die Tatsache hervor, dass man mit Erhalt des Studentenstatus die Möglichkeit hat, einigen Teams wie der Verwaltung, dem Überwachungsteam usw. beizutreten und solche Teams geben dem Wort Freiwilligenarbeit einen neuen und anderen Blickwinkel und durch sie können viele neue Fähigkeiten erworben werden.

Zusammen mit ihren Eltern betrachtet sie die Stiftung als die größte Unterstützung während der gesamten Schulzeit, da sie ihr und ihren Eltern finanziell sehr geholfen hat und ihnen auch auf andere Weise Rückenwind gegeben hat.



# PRÄSENTATION DER ABSOLVENTEN UND MASTERSTUDENTEN 2022/2023.



## ABSOLVENTEN

Abdelaziz Ahmed Hassan Aiša  
Arnaut Ajla  
Avdić Lejla  
Bahor Melisa  
Bajramović (Salkić) Adisa  
Barukčić Anđela  
Bašić Amina  
Breščić Lejla  
Bulić Semina  
Čibo Amina  
Ćosić Daria  
Ćukas Nermina  
Đulić Edina  
Durak Azra  
Duvnjak Alema  
Džiho Melisa  
Đapo Lejla  
Đukić Aleksandra  
Ejubović Jasmina  
Elezović Merima  
Eminović Lejla  
Ergun Neyla Yasemin  
Fazlihodžić Aida  
Gačić Fatima  
Galijašević Nejra  
Geko Minela  
Gradina Andrej  
Grafo Nejla  
Hadžić Adna  
Hadžić Asja  
Hadžo Harun  
Halilbegović Šejla  
Hodžić Esmā  
Hodžić Inela  
Hopovac Smail

Horić-Šabić Lamija  
Hrnjica Zerina  
Hrnjica Edis  
Husić Nihada  
Husić Selma  
Huskić Nadija  
Ibrahimović Saida  
Idriz Armin  
Jakupović Adna  
Jelić Gabriel  
Josipović Aleksandar  
Kahrman Amina  
Kamberović Sara  
Karabeg Una  
Karahmet Dalila  
Karić Dina  
Kasumović Fatima  
Kenjić Ivona  
Kolić Nadina  
Komarac Lejla  
Kozlić Nermina  
Krivokapa Rijad  
Krnjić Amna  
Kuduzović Sara  
Kukavica Vanja  
Mašić Lejla  
Mehmedagić Enisa  
Merdić Fadil  
Mešić Aida  
Muhamedbegović Aida  
Mujaković (Ahmetbegović) Dženita  
Mujanović Mejrema  
Muminović Omer  
Muratović Vanja  
Nuhić Amina



## MASTERSTUDENTEN

Abaspahić Amina  
Aletić Hadžimejlić Jasmina  
Arifović Esmā  
Avdibegović Amela  
Bačić-Arifagić Melisa  
Baltić Amir  
Beganović Izudin  
Čamdžić Ajka  
Čaušević Mersiha  
Dudić Mersiha  
Fadžan Almedina  
Gagić Nikolina  
Hadžić Maida  
Hadžifejzović Merjam  
Halilović Jasmina  
Halilović Jasmina  
Halilović Sevleta  
Harbaš Lejla  
Helać Hanna  
Helvida Amina  
Hrnjić Dženita  
Hrvat Ajla  
Hurko Indira  
Huseinbašić Vedad

Islamović Semra  
Kadušić Ajdina  
Karić Anisa  
Kutlovac Almina  
Latifović Mustafa  
Martinović (Džalto) Luciana  
Materne Sara-Farah  
Mehanović Ešref  
Mehmedović Alija  
Memić Ajdin  
Mlivo Emira  
Mušanović Anela  
Nešust Semra  
Omerović Almedina  
Otuzbir Hadžo  
Pušina Amra  
Redžepi Saleha  
Smajić Irmela  
Šišić Čaluk Majra  
Tepić Emrah  
Terzić Amel  
Zenkić Adela  
Zorlak Amina  
Zukić Aldijana



## Amra Pušina



Amra Pušina stammt aus Ilijaš und wurde nach ihrem Abschluss an der medizinischen Fakultät der Universität Sarajevo Doktor der Medizin. Während ihres Studiums wurde sie fünfmal mit dem Dekanatspreis für die beste Studentin ihrer Generation sowie mit einer Auszeichnung des Ministeriums für Bildung und Wissenschaft der Föderation von Bosnien und Herzegowina geehrt. Im vierten Jahr ihres Studiums trat sie der Hastor Stiftung bei, an die sie gute Erinnerungen hat.

***Neben der finanziellen Unterstützung schafft die Hastor Stiftung ein Netzwerk junger, erfolgreicher, fleißiger und einfühlsamer Menschen, die Bildung, soziale und moralische Werte fördern und sich gegenseitig unterstützen. Ich habe viele Freundschaften geschlossen, vor allem mit den jüngeren Stipendiaten, die ich als Mentor betreut habe. Obwohl es sich um eine sehr verantwortungsvolle Aufgabe handelt, bin ich zufrieden, dass ich die Möglichkeit hatte, Wissen und Erfahrung weiterzugeben und diesen jungen Menschen eine Stütze zu sein, denn wir sind nur das, was wir anderen geben.***

## Majra Šišić Čaluk

Majra Šišić Čaluk schloss ihr Studium an der Fakultät für Naturwissenschaften und Mathematik der Universität Sarajevo mit dem Hauptfach Theoretische Physik ab und erwarb in diesem Studienjahr den Titel eines Master of Physics. Darüber hinaus arbeitete sie als Freiwillige bei der Gesellschaft der Physiker und bereitete begabte Schüler auf internationale Wettbewerbe vor, bei denen sie Bosnien und Herzegowina vertraten. Dank ihres hohen Notendurchschnitts und zahlreicher Erfolge während ihres Studiums erhielt sie ein Angebot für eine Anstellung an der Fakultät als Assistentin in der Abteilung für Physik. Sie nahm das Angebot an und wird bald ihre Arbeit aufnehmen. Wie er betont, plant er, sich im nächsten Jahr für ein Doktorat an der medizinischen Fakultät der Universität Zagreb einzuschreiben.

***Die Hastor Stiftung begleitet mich seit meinem dritten Studienjahr und ist ein sehr wichtiger Teil meines Lebens. Neben der finanziellen Unterstützung habe ich durch die Stiftung sehr wichtige Lektionen gelernt - was ist, ist Helfen, Zusammengehörigkeit, Altruismus... Ich bin der Stiftung sehr dankbar und stolz darauf, dass ich Teil ihrer großen Familie bin.***



## Vedad Huseinbašić



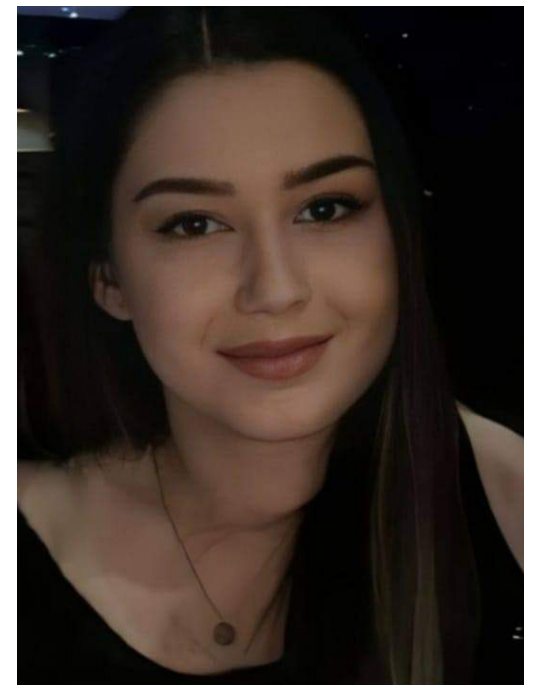
Vedad Huseinbašić schloss sein Studium an der medizinischen Fakultät der Universität Sarajevo ab und war während seiner Ausbildung ein fleißiger Student, der große Erfolge erzielte. Er war Mitglied der Vereinigung der Medizinstudenten (BoHeMSA) und der Internationalen Vereinigung der Medizinstudenten in Bosnien und Herzegowina. Darüber hinaus organisierte er zahlreiche Kongresse und nahm aktiv an mehreren Studentenaustauschen in anderen Ländern teil. Vedad ist außerdem Mitverfasser des Vortrags "Recognition, assessment and treatment of concussion patients" (Erkennung, Beurteilung und Behandlung von Gehirnerschütterungen) auf dem Kongress der Tuzla Brain Week 2021 und hat einen Kurs für fortgeschrittene chirurgische Nähte erfolgreich abgeschlossen. Er ist seit 12 Jahren stolzer Stipendiat der Hastor Stiftung. Er plant, seine akademische und berufliche Ausbildung in Bosnien und Herzegowina fortzusetzen, und er nennt die Augenheilkunde als ein medizinisches Fachgebiet, in dem er sich in Zukunft auf jeden Fall sehen lassen kann.

***Wenn Menschen von Erfolg sprechen, meinen sie oft den akademischen Erfolg. Ich würde jedoch die persönliche Entwicklung, den Charakter, die Stabilität, die emotionale Intelligenz, die Führungsqualitäten und die Teamarbeit, die Solidarität und den Edelmüt als grundlegende Dinge bezeichnen, die ich durch mein Engagement in der Hastor Stiftung entwickelt und verbessert habe. Ich bin wirklich dankbar für all die Möglichkeiten, die sich mir durch meine Stiftung bieten, für all die neuen Persönlichkeiten, die ich kennengelernt habe, für all die Hilfe, und ich bin besonders froh, dass die Stiftung ein Beispiel für eine kleine Gruppe von Menschen ist, die Großes bewirken können.***

## Anisa Karić

Anisa Karić kommt aus Sarajevo und bringt bald ihr Masterstudium an der Architektonischen Fakultät der Universität Sarajevo zu Ende. Wie sie betont, ist die Architektur seit ihrer Kindheit ihre große Liebe, und ihre Pläne für die Zukunft sind eng mit dieser kreativen Welt verbunden, die sie jeden Tag genießt. Schon als Studentin hatte sie die Gelegenheit, ihr an der Universität erworbenes Wissen praktisch anzuwenden, indem sie an der Innengestaltung der Räumlichkeiten der Hastor Stiftung mitwirkte.

***Eine meiner besonderen und bedeutenden Erfahrungen war die Möglichkeit, ein Stipendium der Hastor Stiftung zu erhalten. Dort habe ich in gewisser Weise meine ersten beruflichen Schritte gemacht, was für mich eine große Ehre ist. Ich freue mich, dass ich mich in gewisser Weise bei der Hastor Stiftung bedanken konnte, die mir immer zur Seite stand und mich in meiner Ausbildung und meinem Leben unterstützt hat. Ich bin dankbar und glücklich, Teil der großen Familie der Hastor Stiftung gewesen zu sein, wunderbare, ehrgeizige Menschen getroffen zu haben, die beweisen, dass Menschlichkeit die wichtigste Tugend ist. Wenn wir an uns selbst glauben und uns gegenseitig unterstützen, gibt es kein Hindernis, das wir nicht überwinden können.***





# ● ALUMNI-CLUB-MANAGEMENT

Auf der Gründungsversammlung des Alumni-Clubs der Hastor Stiftung in diesem Jahr wurde die erste Leitung des Alumni-Clubs der Hastor Stiftung in folgender Zusammensetzung gewählt: Marizela Hadžić (Präsidentin der Versammlung), Emina Sijahović (Vizepräsidentin) und Alem Merdić (Sekretär), die den Alumni-Club auch in der kommenden Zeit leiten werden, und im weiteren Text stellen wir Ihnen die Mitglieder der ersten gewählten Leitung vor.

Marizela Hadžić war Stipendiatin der Hastor Stiftung in den ersten Jahren ihrer Gründung und hat das Wachstum und den stetigen Fortschritt der Hastor Stiftung miterlebt. Sie hat einen Abschluss in Verkehrs- und Kommunikationstechnik, Fachbereich Kommunikationstechnologien, und ist derzeit bei der Firma AudIT doo als Senior Consultant beschäftigt. Sie weist darauf hin, dass sie ihre ersten Schritte im Berufsleben gerade mit Hilfe der Hastor Stiftung unternommen hat, die sie immer unterstützt und motiviert hat und ihr sehr dabei geholfen hat, Selbstvertrauen aufzubauen und ihr eigenes Potenzial zu erkennen.

***Seit ihrer Gründung ist die Hastor Stiftung das Rückgrat für positive Geschichten und gute Menschen. In der Zeit des Aufwachsens und des Studiums Teil der Stiftung zu sein, hatte einen großen Einfluss auf mich als jungen Menschen, der gerade beginnt, sein Leben aufzubauen. Durch die Projekte der Freiwilligenarbeit und die Hilfe für andere bei der Hastor Stiftung habe ich soziale Kompetenzen entwickelt und mehr über soziale Verantwortung und die Stärkung der Solidarität gelernt. Letztendlich bot mir die Stiftung eine einzigartige Gelegenheit, mit anderen Menschen in Kontakt zu treten und die schönsten Freundschaften zu schließen, wofür ich unendlich dankbar bin.***

## Marizela Hadžić



Emina Sijahović stammt ursprünglich aus Maglaj und ist derzeit Assistenzprofessorin an der Fakultät für Landwirtschaft der Universität Sarajevo. Sie wurde in ihrem 3. Studienjahr Stipendiatin der Hastor Stiftung und, wie sie betont, hat die Stiftung sie in ihrem Leben immer auf einzigartige Weise begleitet. Schon als Studentin engagierte sie sich ehrenamtlich und lernte durch ihr freiwilliges Engagement bei der Hastor Stiftung die vielen Vorteile der Freiwilligenarbeit kennen, wodurch Emina ihre ersten Berufserfahrungen sammeln konnte. Bei der Hastor Stiftung schloss sie viele Freundschaften, die bis heute andauern und die sie sicherlich immer an die Stiftung erinnern werden. Obwohl sie den formalen Teil ihrer akademischen Ausbildung mit der Promotion an der Universität abgeschlossen hat, glaubt Emina, dass es noch viel zu lernen gibt, und das ist ihre wichtigste Motivation - lebenslanges Lernen.

## Emina Sijahović



***Bei der Hastor Stiftung habe ich die besten Menschen und Freunde kennengelernt, die unweigerlich viele meiner Lebensentscheidungen beeinflusst haben und immer da waren, wenn ich sie am meisten brauchte, sodass sie ein wichtiger Teil meiner Lebensgeschichte wurden. Ich war Teil aller Arten von ehrenamtlichen Tätigkeiten bei der Hastor Stiftung, worüber ich heute sehr froh und dankbar bin, denn in dieser Zeit habe ich viele nützliche Dinge gelernt, die mir später sehr viel bedeutet haben. Ich habe mich in all diesen ehrenamtlichen Tätigkeiten wiedergefunden und es hat mir sehr viel Spaß gemacht, weil ich wusste, dass ich etwas Gutes und Nützliches für meine Gemeinschaft tue. Ich möchte besonders hervorheben, wie glücklich ich heute bin, wenn ich in den sozialen Medien junge Menschen erkenne, die ich bei der Stiftung kennengelernt habe und die ich beim erfolgreichen Aufbau ihres Geschäfts- und Privatlebens unterstützt habe.***





## Alem Merdić

Alem Merdić ist Dozent der Wirtschaftswissenschaften und arbeitet als Assistenzprofessor an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften in Zenica. Er schloss seinen ersten Studienzyklus an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften in Zenica, Fachbereich Rechnungswesen und Auditmanagement, als bester Student seiner Generation ab. Für seine herausragenden Leistungen während des Studiums wurde er mit verschiedenen Preisen ausgezeichnet, so auch im Studienjahr 2015/16. Im Jahr 2008 wurde er mit einem Notendurchschnitt von 10,0 zum besten Studenten an den öffentlichen Wirtschaftsfakultäten in der Föderation Bosnien und Herzegowina (Grund- und Hauptstudium) erklärt. Seit 2014 ist er an der Wirtschaftsfakultät in Zenica beschäftigt, wo er derzeit als Assistenzprofessor arbeitet. In seiner bisherigen akademischen Arbeit hat er zwei Bücher als Universitätsausgabe veröffentlicht, Dutzende von wissenschaftlichen Artikeln in indizierten Zeitschriften und Sammlungen von in- und ausländischen Konferenzen verfasst und an der Durchführung von in- und ausländischen wissenschaftlichen Forschungs- und Fachprojekten mitgewirkt. Er ist ständiger Gerichtssachverständiger im Bereich der Wirtschaftswissenschaften. Er schloss sein Promotionsstudium an der Wirtschaftsfakultät der Universität Tuzla im Jahr 2022 mit einem Gesamtnotendurchschnitt von 10,0 ab.



***Ich habe das Stipendium der Hastor Stiftung zu einem Zeitpunkt erhalten, als ich wirklich finanzielle Unterstützung brauchte, um mein Studium sorgenfrei fortsetzen zu können. Doch neben der finanziellen Unterstützung bedeutet die Zugehörigkeit zu dieser harmonischen Familie der Hastor Stiftung auch immer moralische Unterstützung, ein anregendes Umfeld, das einen dazu anspornt, sich mehr anzustrengen, mehr von sich selbst zu geben, zu schaffen, zu arbeiten und zu schaffen. Im Interesse der Gesellschaft als Ganzes, zur Erfüllung der Mission und Vision der Hastor Stiftung beizutragen und sich persönlich und beruflich weiterzuentwickeln. Mitglied der Hastor Stiftung zu sein, bedeutet nicht nur, ein Stipendium zu erhalten, die Stiftung lehrt uns Verantwortung, Menschlichkeit, Patriotismus und Solidarität, die Stiftung lehrt uns das Gute. Heute lebe ich die Idee und die Grundsätze der Stiftung in dem tiefen Bewusstsein, dass es sich dabei um universelle Werte handelt, die unabhängig von der Zeit, in der wir leben und arbeiten, Gutes schaffen.***

# STELLUNGNAHMEN VON DERZEITIGEN UND EHEMALIGEN STIPENDIATEN

*Die Hastor Stiftung schien mir ein Konzept zu sein, das mein Leben verändern könnte.*

*Die Ankunft der Stiftung in meinem Leben bedeutete die Ankunft neuer Hoffnung und eines Sonnenstrahls.*

*Ich glaube, dass ich ohne die Stiftung niemals ein Studium aufgenommen hätte. Sie haben nicht nur mir das Leben und die Ausbildung erleichtert, sondern auch meiner Mutter, meinen Schwestern und meinem Bruder. Alle haben diese Unterstützung gespürt, die ich habe.*

*Die Hastor Stiftung hat meine Schulzeit sicherlich schöner und leichter gemacht.*

*Bevor ich Mitglied der Stiftung wurde, wusste ich nicht einmal, was es bedeutet, ein Freiwilliger zu sein und was Freiwilligenarbeit ist. Dank der Hastor Stiftung habe ich mich in die Freiwilligenarbeit verliebt und sie ist eines der Dinge, die mich erfüllen. Vielen Dank, dass sie mit ihrer Existenz große Wunder bewirken.*

*Die Hastor Stiftung steht stellvertretend für das, was wir, Schüler und Studenten, sein sollten.*

*Das Wichtigste ist, dass ich gelernt habe, anderen zu helfen und sie zu unterstützen, ohne eine Gegenleistung zu erwarten - das ist eine der schönsten Eigenschaften, die man aus vielen Jahren Freundschaft mitnehmen kann!*

*Ich fand Hilfe und emotionale Unterstützung bei meinen Mentoren, von denen ich einige wirklich als meine Freunde betrachte.*

*Die Rolle der Hastor Stiftung in meinem Leben war entscheidend, um die mentalen Barrieren zu überwinden, die mich daran hinderten, mein Potenzial zu entfalten.*

*Meine Stiftung hat mich gelehrt, dass sich jede Anstrengung wirklich lohnt und dass gute Dinge noch besser zurückkommen!*



*Die Stiftung ließ mich wissen, dass es für jedes Problem eine Lösung gibt und dass es immer jemanden gibt, an den ich mich wenden und mit dem ich etwas teilen kann, sowohl Gutes als auch Schlechtes. Sie ließ mich wissen, dass ich heute, morgen und für immer Teil einer großen Familie bin.*

*Sie gab mir die Möglichkeit, heute ein verantwortungsvoller und würdiger akademischer Bürger zu sein.*

*Für mich ist die Stiftung ein Beispiel für ein wünschenswertes Bosnien und Herzegowina im Kleinen, wo die Mitglieder der Gesellschaft einander herzlich helfen, wo jeder ungeachtet seines Status respektiert wird und wo der Wunsch nach Fortschritt echt ist und - was noch wichtiger ist - geteilt wird.*

*Ohne die Hastor Stiftung wäre mein Leben sicherlich komplizierter, stressiger und negativer. Die Hastor Stiftung hat Schülern, die aus ländlichen Gebieten kommen, wie mir, einem Kind aus dem Dorf, viele Möglichkeiten eröffnet. Durch die Stiftung habe ich eine ganz andere, positivere Lebenseinstellung bekommen, als ich sie je haben könnte. Durch das Stipendium habe ich sozial verantwortliche Eigenschaften erworben, für die ich mein ganzes Leben lang dankbar sein werde.*

*Da ich in Sarajevo studiert habe und in der Nähe der Stiftung war, hatte ich das Gefühl, dass einer meiner Verwandten dort war, auch wenn ich weit weg von all meinen anderen Verwandten war.*

*Die Hastor Stiftung ist ein Synonym für einen aufrichtigen Freund.*

*Ich bin für alles dankbar, aber die Qualitäten von Empathie, Solidarität, Liebe und Menschlichkeit, die mir die Hastor Stiftung vermittelt hat, sind unbezahlbar.*

*Ich hatte das Gefühl, dass mir jemand während meiner gesamten Ausbildung "den Rücken freihielt", sodass es leichter war, alles zu schaffen.*

*Eine Unterstützung, die sich nur schwer in Worte fassen lässt. Als Mitglied der besten Organisation für junge und talentierte Menschen, der Hastor Stiftung, zu gehen, ist ein besonderes Gefühl. Mit einer FH-Tasche erkennbar zu sein, als jemand, der von den Besten auserwählt wurde, um zu einem großen Mann heranzuwachsen, nicht nur mit finanzieller Hilfe, sondern auch mit jeder Art von Unterstützung, bedeutet sehr viel. Und was ist das Wichtigste? Trotz allem vergisst die Stiftung ihre Stipendiaten nicht. Das nennt man Liebe.*

*Die Hastor Stiftung wird immer ein Leitstern in meinem Leben sein und die Art und Weise, wie ich im Leben leben und handeln möchte.*

# ● CLUB DER FREUNDE UND SPENDER



In den siebzehn Jahren ihres Bestehens hat die Hastor Stiftung ihre Tätigkeiten und Aktivitäten jeden Tag verbessert, alles mit dem Ziel, in die Bildung zu investieren und eine bessere und wohlhabendere bosnisch-herzegowinische Gesellschaft aufzubauen. Dank des Engagements all derer, die durch ihre Arbeit und ihre Taten mit der Hastor Stiftung verbunden sind, vor allem ihrer Mitarbeiter, hat sie sich zur bedeutendsten und größten Stiftung ihrer Art in Bosnien und Herzegowina und in der Region entwickelt. Heute, da die Stiftung mehr als 2.200 Stipendiaten aus 135 Städten und Gemeinden zählt, wird sie von vielen Freunden und Spendern unterstützt, die den Auftrag der Stiftung anerkennen und sie aktiv fördern. Mit ihrer selbstlosen Unterstützung und ihrer Entscheidung, ihre soziale Verantwortung auf Investitionen in die Bildung zu richten, machen unsere Freunde und Spender die langfristige Aufgabe der Hastor Stiftung möglich, in der Überzeugung, dass positive Veränderungen in der Gesellschaft und ihre bessere Zukunft aus gemeinsamer Arbeit, Wissen und erfolgreicher Bildung entstehen.



## DIE FREIWILLIGE DER HASTOR STIFTUNG

Aganspahić Sead	Kulo Begić Emra
Ahmetović Edin	Kučuk Adisa
Bašić Nejra	Manov Ismira
Broz Zoran	Mašnić Selma
Čerkez Timur	Merdić Alem
Čivgin Nihad	Milinović Linda
Dedić Amela	Morankić Feđa
Delić Sanel	Moro Haris
Dumanjić Samir	Musić Indira
Đapo Haris	Mustafić Samir
Đonlagić Lejla	Palić Safet
Glavović Džejla	Pašić Rabija
Hadžić Edin	Planinčević Nermina
Hadžić Marizela	Pulić Mirza
Hadžić Mehmedalija	Redžepović Aida
Hadžiselimović Eldin	Redžepović Samir
Hajdarević Dželila	Rizvo Marizela
Hasanović Merima	Rustemović Anida
Haskić Samira	Sarajlić Haris
Hodžić Adnan	Sijahović Emina
Huseinović Šukrija	Smajkan Aldijana
Husnić Maida	Šesto Muniza
Jalimam Emir	Špago Samira
Jusufović Rasim	Tabaković Dino
Kiblić Alma	Tahirović Jasmin
Kovačević Mirsada	Vrabac Džana

***...und bitte machen Sie uns keine Vorwürfe, denn wir bräuchten mindestens 50 weitere Seiten, um all die Liebe und Energie, die wir von all unseren Freiwilligen erhalten, aufzuschreiben.***



# ● MITMACHEN

Die Hastor Stiftung ist eine Organisation, die seit 17 Jahren in Bosnien und Herzegowina tätig ist und in die Bildung von Kindern und Jugendlichen investiert, insbesondere von solchen, die aufgrund ihres schwierigen sozioökonomischen Status und des Umfelds, in dem sie leben, an den Rand gedrängt werden. Motiviert von der Idee, die Schulbildung zu erleichtern und die Lebensbedingungen von Kindern und Jugendlichen zu verbessern, zählt die Hastor Stiftung heute beeindruckende 2.207 Stipendiaten in 135 Gemeinden in ganz Bosnien und Herzegowina. Von Beginn unserer Tätigkeit an ermutigen wir Grundschüler, Gymnasiasten und Studenten, sich an uns zu wenden und Teil der großen Familie der Hastor Stiftung zu werden. Da die Hastor Stiftung täglich eine große Anzahl von Stipendienanträgen erhält, können wir nicht alle, die sich an uns wenden, annehmen und unterstützen, auch wenn wir es wirklich wollen. Die Auswahl der Kandidaten ist eine der schwierigsten Aufgaben unseres Komitees, denn wir sind nur ungern gezwungen, eine bestimmte Anzahl von Anträgen abzulehnen. Deshalb brauchen wir eine gewisse Unterstützung von anderen, damit eine große Anzahl junger und vielversprechender Schüler und Studenten die Möglichkeit erhält, ihre Wünsche und Träume zu verwirklichen. Unsere Aufgabe besteht Jahr für Jahr darin, Mittel für Stipendien für eine große Zahl von Schülern und Studenten bereitzustellen. Darüber hinaus steht die Hastor Stiftung jedem Stipendiaten fest zur Seite und bietet ihm die notwendige Unterstützung und Hilfe, bis er seine Ausbildung abgeschlossen und eine Anstellung gefunden hat, was das Hauptziel eines jeden Stipendiaten ist. Wir laden hiermit alle Einzelpersonen, Gemeinschaften und Organisationen ein, Teil der Hastor Stiftung zu werden und uns dabei zu helfen, einer großen Zahl von Stipendiaten die Chance auf eine erfolgreiche Ausbildung zu geben, indem sie auf einzigartige Weise dazu beitragen, finanzielle Mittel für Stipendien für Kinder und Jugendliche in ganz Bosnien und Herzegowina bereitzustellen. Schließen Sie sich unserer Mission an, damit wir gemeinsam die Träume erfolgversprechender Studenten und junger Menschen, die unsere Hilfe brauchen, verwirklichen können!



**Wenn Sie die Arbeit der Hastor Stiftung unterstützen möchten, können Sie eine Spende auf eines der Transaktionskonten einzahlen:**

**ASA Banka dd Sarajevo 1346101000825159**

**Unicredit Bank dd Sarajevo 3389002201775656**

**Raiffeisen Bank BH dd Sarajevo 1610000055230065**